

AMTSBLATT

www.neuried.net

GEMEINDE

NEURIED

Brücke von Tradition zu Innovation

Freitag, 13. Januar 2017
Nummer 02

Herausgeber: Bürgermeisteramt Neuried

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Jochen Fischer o. V. i. A. · info@neuried.net
Gesamtherstellung und private Anzeigen: ANB-Reiff Verlag · Marlener Straße 9 · 77656 Offenburg ·
Telefon 07 81 / 5 04-14 55 · E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Neuried



Altenheim



Dundenheim



Ichenheim



Müllen



Schutterzell



Anmeldetermine 2017/2018 für alle Kindertageseinrichtungen in Neuried

Für das Kindergartenjahr 2017/2018 können Kinder zu folgenden Terminen angemeldet werden:

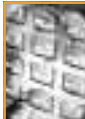
Datum	Tag	Uhrzeit	Einrichtung
16.01.17	Montag	9.00-16.00	Katholische Kita „St. Nikolaus“ Ichenheim
		13.30-16.00	Ev. Kiga Erlenweg Altenheim
		15.00-16.30	Ev. Hort der Kita Regenbogen Altenheim
17.01.17	Dienstag	9.00-12.00	Ev. Kiga Kuckucksnest Altenheim
		14.30-16.30	Ev. Kita Regenbogen Altenheim
18.01.17:	Mittwoch	9.00-12.00	Ev. Kiga Erlenweg Altenheim
		14.00-16.30	Ev. Kindergarten Dundenheim
		14.00-16.15	Katholischer Kindergarten „St. Michael“ in Schutterzell
19.01.17	Donnerstag	9.00-11.30	Ev. Kindergarten Ichenheim
		9.00-12.15	Katholischer Kindergarten „St. Michael“ in Schutterzell
		13.30-16.00	Ev. Kiga Kuckucksnest Altenheim
20.01.17	Freitag	9.00-12.00	Ev. Kita Regenbogen Altenheim

Bitte melden Sie Ihr Kind nur in der von Ihnen favorisierten Einrichtung = 1. Wahl an und vermerken auf dem Anmeldebogen auch die Einrichtung Ihrer 2. und 3. Wahl.

Besichtigen können Sie selbstverständlich alle Einrichtungen. In welcher Einrichtung Sie den Anmeldebogen abgeben spielt keine Rolle bei der Platzvergabe, da die Anmeldungen von allen Einrichtungen gemeinsam ausgewertet und bearbeitet werden.

Alle Anmeldungen, die bis zum 25.01.2017 in den Einrichtungen eingegangen sind, können bei der Bedarfsplanung mit Platzvergabe berücksichtigt werden. Nach dem Stichtag eingegangene Anmeldungen werden automatisch der Warteliste hinzugefügt.

Die in den Einrichtungen angebotenen Betreuungszeiten finden Sie unter den „Kirchlichen Nachrichten“ der jeweiligen Kirchengemeinde abgedruckt.



NOTRUF - ÄRZTE - BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notrufe

Gemeinde	9 70
Polizei-Notruf	1 10
Polizei-posten	0 78 07 / 9 57 99-0
Feuerwehr-Notruf	1 12
Rettungsdienst / Notarzt	1 12
Krankentransporte	0 78 1 / 19 22 2
Störungsnummer Abwasserverband Neuried-	
Schutterwald	0 1 71 / 7 67 99 46
Abwasserverband Ried	
f. OT Schutterzell	0 1 70 / 9 02 63 17
Telefon-Seelsorge	0 7 81 / 1 11 01
Weißer Ring	0 7 81 / 96 66 73 33
Infoline	
Häusliche Gewalt	0 7 81 / 9 19 52 22
Notdienst	
Wasserversorgung	0 176 / 11979744
Störungs-Nummer des E-Werks	0 7 8 21 / 2 80-0
kostenlose badenova- Störungs-Nummer	0 800 / 2767767
Tierschutzverein Offenburg - Zell a. H. e.V.	Tel. 0781 / 33 33 3
Hospizgruppe Neuried	0 176 / 86497313

Online-Störmeldung

Beschädigungen und Störungen an öffentlichen Einrichtungen können über die Homepage der Gemeinde Neuried www.neuried.net (Startseite) gemeldet werden.

Sozialstation Ried

Diakonie

Telefon **07824/6497-0**

Rufbereitschaft **0170/5602591**

Häusliche Krankenpflege

Wir vermitteln auch:

- Dorfhelferinnen
- Essen auf Rädern
- Nachbarschaftshilfe
- Hausnotruf

Tagespflege im Ried 07824/6497-15

Tagespflege im Demenzzentrum

07824/6497-16

Einsatzleitung der Dorfhelferinnen

Tel. 07824/664443

Kooperationspartner des Therapie-
zentrums Chronische Wunden -

Stefan Bahr, Telefon 07821/9089519

Apothekendienst

Apotheken-Schnellfinder

Unter der Tel. Nr. 0800/0022833 oder aus dem Mobilnetz Tel. Nr. 22833 (Kosten max. 69ct/Min) erfahren Sie die dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung. Homepage für Apothekennotdienste: www.aponet.de

Die jeweils aufgeführte Apotheke übernimmt den Notdienst außerhalb der geschäftlichen Öffnungszeiten. Beginn und Ende jeweils 8.30 Uhr.

13. Januar 2017

Linden-Apotheke, Lindenplatz 6
77652 Offenburg, Tel. 0781/25519

14. Januar 2017

Hilda-Apotheke, Hildastraße 69
77654 Offenburg, Tel. 0781/38838

15. Januar 2017

Apotheke Haaß Heimbürgstraße
Heimbürgstraße 1, 77656 Offenburg
Tel. 0781/66712

16. Januar 2017

Weingarten Apotheke, Moltkestr. 50
77654 Offenburg, Tel. 0781/37717

17. Januar 2017

Hirsch-Apotheke, Fischmarkt 3
77652 Offenburg, Tel. 0781/25891

18. Januar 2017

Einhorn-Apotheke, Hauptstraße 88
77652 Offenburg, Tel. 0781/77337

19. Januar 2017

Burda-Park Apotheke, Kronenplatz 1
77652 Offenburg, Tel. 0781/94848870

Ansonsten weisen wir auf die diensthabenden Apotheken im Raum Lahr, Kehl und Offenburg hin. Diese werden in der Tagespresse und an den Dienstabellen der Apotheken bekannt gegeben.

Ärzte

Wenn Ihre Arztpraxis am Wochenende, an Feiertagen oder unter der Woche geschlossen ist, können Sie sich an den ärztlichen Bereitschaftsdienst wenden.

Patienten können ohne vorherige Anmeldung zu den Öffnungszeiten direkt in die Notfallpraxen in Achern, Lahr, Offenburg oder Wolfach kommen. Telefonisch erreichen Sie den Ärztlichen Bereitschaftsdienst über die **zentrale Rufnummer:**

116 117

- **Offenburg / Erwachsene**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr

Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr

- **Offenburg / Kinder**, Ebertplatz 12, 77654 Offenburg

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 19 bis 22 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

- **Lahr**, Klosterstraße 19, 77933 Lahr

Öffnungszeiten: Samstag, Sonn- und Feiertag von 9 bis 21 Uhr

Die Vermittlung des augenärztlichen Notfalldienstes an Wochenenden und Feiertagen erfolgt über das Deutsche Rot Kreuz

01805/19292460

Der zahnärztliche Notfalldienst ist an Wochenenden und Feiertagen unter der Rufnummer

01803/222 555-11

zu erreichen.

Tierarzt

14.01.2016 und 15.01.2017

0781/9903737

Häuslicher Krankenpflege- und Sozialdienst/Tagespflege

Taxi Nowak

Telefon

0 78 07 / 94 99 77

Krankentransporte

Häuslicher Krankenpflege- und Sozialdienst

Bernd Bitsch, Ölerweg 6,

Schwanau-Allmannsweiler,

Telefon 0 78 24 / 33 80

Kooperationspartner des Therapie-zentrums chronischer Wunden Stefan Bahr.

Karin von Benckendorff

Häusliche Pflege, Badstr. 4, 77743

Neuried-Altenheim, Tel. 0 78 07 / 95 78 09

Tagespflege 0781/63934958

Büroöffnungszeiten: Werktags, 8.30 - 12.30,

Di., 14 - 17 Uhr und nach Vereinbarung.

Ambulante Kranken- und Altenpflege, Intensivpflege

Karin Blome-Pepmüller

Haselweg 42, Neuried (Altenheim)

Tel. 07807/9563370

24 Std, Tel. 07852/936117

Anmeldung

	Angaben zum Kind	Betreuungsform
Name		<input type="checkbox"/> Regelbetreuung
Vorname		<input type="checkbox"/> HT
Straße, Nr.		<input type="checkbox"/> VÖ
PLZ, Ort		<input type="checkbox"/> VÖflex
Telefon		<input type="checkbox"/> EÖ
Geburtsdatum		<input type="checkbox"/> ganztags
Geschlecht	<input type="checkbox"/> m <input type="checkbox"/> w	<input type="checkbox"/> Hort bis 15:00 Uhr
Konfession	<input type="checkbox"/> rk <input type="checkbox"/> ev <input type="checkbox"/> moslem <input type="checkbox"/> _____	<input type="checkbox"/> Hort bis 17:00 Uhr
Gewünschter Eintritt		
Gewünschte Einrichtung		<input type="checkbox"/> Mittagessen __ Tage
1. Wahl		<input type="checkbox"/> Warteliste
2. Wahl		
3. Wahl		
Geschwisterkinder unter 18 Jahre alt, die in der Familie leben (bitte Geburtsdatum angeben)	Kind 1: Kind 2: Kind 3: Kind 4:	

Erziehungsberechtigte	Angaben zur Mutter	Angaben zum Vater
Name		
Vorname		
PLZ, Ort		
Telefon		
eMail		
Erreichbarkeit während Berufstätigkeit (Tel.Nr., Anfahrtszeit, anderer Ansprechpartner)		

Neuried, den _____

Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Unterschrift der Einrichtungsleitung

Hinweis: Mit meiner Unterschrift willige ich ein, dass diese Daten bei der Gemeinde Neuried in ein Zentrales Anmelderegister aufgenommen, gespeichert, verarbeitet und an die anderen Kindergartenträger übermittelt werden dürfen.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Information der Wasserversorgung zum Nitratgehalt im Trinkwasser

In der Ausgabe vom 03. Januar berichtet die Mittelbadische Presse über den vorgestellten Nitratbericht des Bundesumweltministeriums. An 28 Prozent der Messstellen (bundesweit) ist eine erhöhte Nitratbelastung im Grundwasser durch Düngemittelaussatz festzustellen. In Neuried wurden dabei an einer Messstelle Werte von über 100 Milligramm pro Liter Grundwasser gemessen. Der Grenzwert liegt bei 50 Milligramm pro Liter. Das Bundesumweltministerium arbeitet an einem strengeren Düngerecht, um die Nitratbelastung des Grundwassers insgesamt zu verbessern.

Die Wasserversorgung Neuried möchte die Bürger informieren, dass sich der Zeitungsartikel mit den überhöhten Nitratgehalten in Neuried nicht auf das Trinkwasser bezieht, sondern auf einzelne Messstellen die direkt zwischen bewirtschafteten landwirtschaftlichen Flächen liegen.

Das Wasser, mit dem alle fünf Ortsteile versorgt werden, stammt aus einem Tiefbrunnen mit weitläufigem Schutzgebiet und direkt angrenzendem Wald. Somit findet in diesem Bereich kein Düngereintrag in den Boden statt. **Der Nitratgehalt liegt seit der Inbetriebnahme des neuen Wasserwerkes im Jahr 2001 bis heute bei unter 1 mg/l und somit weit entfernt von dem Grenzwert mit 50 mg/l.**

Das Neurieder Trinkwasser hält alle gesetzlichen Anforderungen ein und kann ohne Bedenken, auch von Babys, getrunken werden.

Die aktuellen Untersuchungsergebnisse finden Sie unter der Rubrik ‚Rathaus – Trinkwasserversorgung‘ auf der Neurieder Homepage (www.neuried.net).

„Bekanntmachung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über die Ausschreibung „Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg“

Mit der Ausschreibung "Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg" im Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum mit Kofinanzierung aus dem EFRE-Programm 2014-2020 soll die Spitzenstellung des Landes weiter ausgebaut werden. Das Förderangebot spricht kleine und mittlere Unternehmen mit weniger als 100 Beschäftigten im ländlichen Raum an, die aufgrund ihrer Innovationsfähigkeit und ihrer ausgeprägten Technologiekompetenz in der Umsetzung und Anwendung innovativer Produktionsprozesse und Produkte das Potential zur Technologieführerschaft erkennen lassen.

Link zur Ausschreibung mit Anlage: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Land/ELR/Seiten/ELR-Antragstellung.aspx>; von dort das rechte Themenportal „EFRE 2014-2020“ auswählen. Interessierte Firmen sollten sich zur Beratung und Begleitung im Rahmen der Antragstellung bitte direkt an das Regierungspräsidium Freiburg, Referat 22, Herr Joachim Müller-Bremberger, 79083 Freiburg, Tel.: 0761 / 208-4658 wenden.

Haben Sie etwas gefunden oder verloren?

Falls Sie etwas gefunden haben, dann können Sie den Fundgegenstand auf Ihrem Bürgerbüro bzw. bei Ihrer Ortsverwaltung abgeben. Wenn es sich bei der Fundsache um einen sperrigen Gegenstand handelt, den Sie nicht selbst auf dem Bürgerbüro oder auf Ihrer Ortsverwaltung abgeben können, dann melden Sie sich bei uns und wir organisieren eine Abholung durch unsere Mitarbeiter. Bei verlorenen/ vermissten Gegenständen können Sie sich gerne an die Mitarbeiter der Fundbüros wenden.

Bitte beachten Sie, dass jeder Ortsteil über sein eigenes Fundbüro verfügt. Abgegebene Fundsachen werden generell im wöchentlichen Amtsblatt veröffentlicht.

Kontaktdaten:

Altenheim: 07807/97-0.

Dundenheim: 07807/97-222

Ichenheim: 07807/97-314

Müllen (montags 16:00 – 17:30 Uhr): 07807/792

Schutterzell (donnerstags: 15:00 – 18:00 Uhr): 07808/2382

Räum- und Streupflicht

Nach der Räum- und Streupflichtsatzung der Gemeinde Neuried obliegt es den Straßenanliegern, innerhalb geschlossener Ortschaften die Gehwege und sofern auf keiner Straßenseite Gehwege vorhanden sind, Flächen in einer Breite von 1,50 Meter am Rande der Fahrbahn bei Schneeanhäufungen zu räumen sowie bei Schnee- und Eisglätte zu bestreuen.

Straßenanlieger im Sinne dieser Satzung sind alle Eigentümer oder Besitzer (Mieter, Pächter) von Grundstücken, die an eine Straße bzw. einen Weg angrenzen oder über diesen erschlossen werden können. Das bedeutet, dass auch für nicht direkt an eine Straße angrenzende, hinten liegende Grundstücke, eine Reinigungspflicht besteht. Sofern das Grundstück an mehrere Straßen grenzt, besteht die Verpflichtung für alle angrenzenden Gehwege bzw. Fahrbahnen, auch wenn dort kein direkter Zugang zum Grundstück vorhanden ist.

Umfang des Schneeräumens:

- (1) Die Flächen sind so von Schnee oder auftauendem Eis zu räumen, dass die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs gewährleistet ist und insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist; in der Regel auf mindestens 1,50 m Breite.
- (2) Der geräumte Schnee und das auftauende Eis ist auf dem restlichen Teil der Fläche oder soweit der Platz dafür nicht ausreicht, am Rand der Fahrbahn bzw. am Rand der oben

Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag,
Marlener Straße 9, 77656 Offenburg
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Anzeigenschluss: Dienstag, 16.00 Uhr

Zustellprobleme: Gemeindeverwaltung Neuried, Telefon 0 78 07 / 97-0

Aboservice: 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Herr Alexander Erb (Ichenheim und Schutterzell) und
Telefon: 07821/92 09 90 11, Telefax: 07821/92 09 90 19
Frau Silke Wickert (Altenheim, Dundenheim, Müllen)
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52, Telefax: 07 81 / 504-14 69
E-Mail: alexander.erb@reiff.de E-Mail: silke.wickert@reiff.de

genannten Flächen aufzuhäufen. Nach Eintreten von Tauwetter sind die Straßenrinnen und die Straßeneinläufe so freizumachen, dass das Schmelzwasser abfließen kann.

- (3) Die geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so abgestimmt sein, dass eine durchgehende Benutzbarkeit der Flächen gewährleistet ist. Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn in einer Breite von mindestens 1 m zu räumen.
- (4) Die zu räumende Fläche darf nicht beschädigt werden. Geräumter Schnee oder aufgetautes Eis darf dem Nachbarn nicht zugeführt werden.

Beseitigung von Schnee- und Eisglätte:

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Straßenanlieger die Gehwege und die oben genannten Flächen sowie die Zugänge zur Fahrbahn rechtzeitig so zu bestreuen, dass sie von Fußgängern bei Beachtung der nach den Umständen gebotenen Sorgfalt möglichst gefahrlos benutzt werden können.
- (2) Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden.
- (3) Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist verboten. Sie dürfen ausnahmsweise bei Eisregen verwendet werden; der Einsatz ist so gering wie möglich zu halten.
- (4) Absätze 3 und 4 von „Umfang des Schneeräumens“ gelten entsprechend.

Zeiten für das Schneeräumen/Beseitigen von Schnee- und Eisglätte:

Die Gehwege müssen werktags bis 7:00 Uhr, Sonn- und Feiertags bis 8:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee- bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auf wiederholt, zu räumen und zu streuen. Die Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Wir bitten dies zu beachten.

Festwochenende „11 Jahre NZ Hopfedrescher Müllen e.V.“ am 14./15.01.2017

-Verkehrslenkung-

Am **14. und 15. Januar 2017** feiert die Narrenzunft Hopfedrescher Müllen e.V. ihr 11-jähriges Bestehen mit einem Festwochenende im Ortsteil Müllen. Dies beinhaltet am Samstagabend ein Narrendorf (**blaue Markierung**) und am Sonntag u.a. einen Festumzug von 14:00 bis ca. 16:30 Uhr (**grüne Markierung**) durch Müllen.

Hierdurch wird eine gesonderte Verkehrsregelung an den einzelnen Tagen notwendig. Beide Tage mit den jeweiligen Verkehrsregelungen sind auf der nächsten Seite abgedruckt. Folgendes gilt zu beachten:

- Samstag, den 14. Januar 2017 von 17:00 bis 02:00 Uhr:

- Entlang der Straßen Bahnhofstraße und Schutterstraße bis Abzweigung Bahnhofstraße (**gelbe Markierung**) erfolgt die Anordnung eines **beidseitigen absoluten Halteverbotes**. Hier ist **nur** der **Ein- und Ausstieg** aus den Bussen und der PKWs erlaubt;
- Entlang der Straßen Schutterstraße (Abzweigung Bahnhofstraße bis Narrendorf), St.-Ulrich-Weg, Zum Schütterle, Meiermattstraße und Landrat-Schäfer-Straße (**gestrichelte lila Markierung**) erfolgt die Anordnung eines **einseitigen absoluten Halteverbotes**;
- **Sämtliche anderen Straßen** im Ortsteil Müllen sind innerhalb dieses Zeitraumes **für den öffentlichen Verkehr gesperrt**.

- Sonntag, den 15. Januar 2017 von 09:00 bis 20:00 Uhr:

- **Sämtliche Straßen und Zufahrten** im Ortsteil Müllen sind **für den öffentlichen Verkehr gesperrt**. Der **Umzug** beginnt ab der Bahnhofstraße über die Schutterstraße bis zur Abzweigung Riedstraße (14:00-16:30 Uhr);
- Ab der Abzweigung Bahnhofstraße bis zur Einmündung Kehler Straße erfolgt die **Vollsperrung der K5330/Stadelgasse (rote Markierung)**;
- Entlang des verlängerten Altenheimer Weges im Bereich der **rosa Fläche** besteht die Möglichkeit des **Ein- und Ausstieg** für **PKWs (Hinweis: Im gesamten Ortsteil Müllen stehen keine Parkmöglichkeiten zur Verfügung! Besucher mit PKWs müssen diese an den Haltestellen der Shuttlebusse parken und über die Sonderlinien das Festgelände anfahren)**.

Anlässlich des Festwochenendes wird eine **Sonderlinie der SWEG** eingerichtet. Die Sonderfahrpläne sowie die Haltestellen der einzelnen Tage sind auf der **übernächsten Seite abgedruckt**.

Der Eintritt am Sonntag beträgt: 5,00 € (bis 14 Jahre kostenlos). Der Transfer (Hin- und Rückfahrt) erfolgt kostenlos.

Das Verkehrslenkungskonzept sowie die Sonderfahrpläne können auf der Gemeindehomepage (www.neuried.net) eingesehen werden. Weiter liegen die Dokumente im Bürgermeisteramt Neuried, 1. OG, Zimmer 14, Kirchstr. 21, Neuried-Altenheim und der Ortsverwaltung Müllen, Schutterstr. 11, Neuried-Müllen während der üblichen Dienstzeiten zur Einsicht aus.

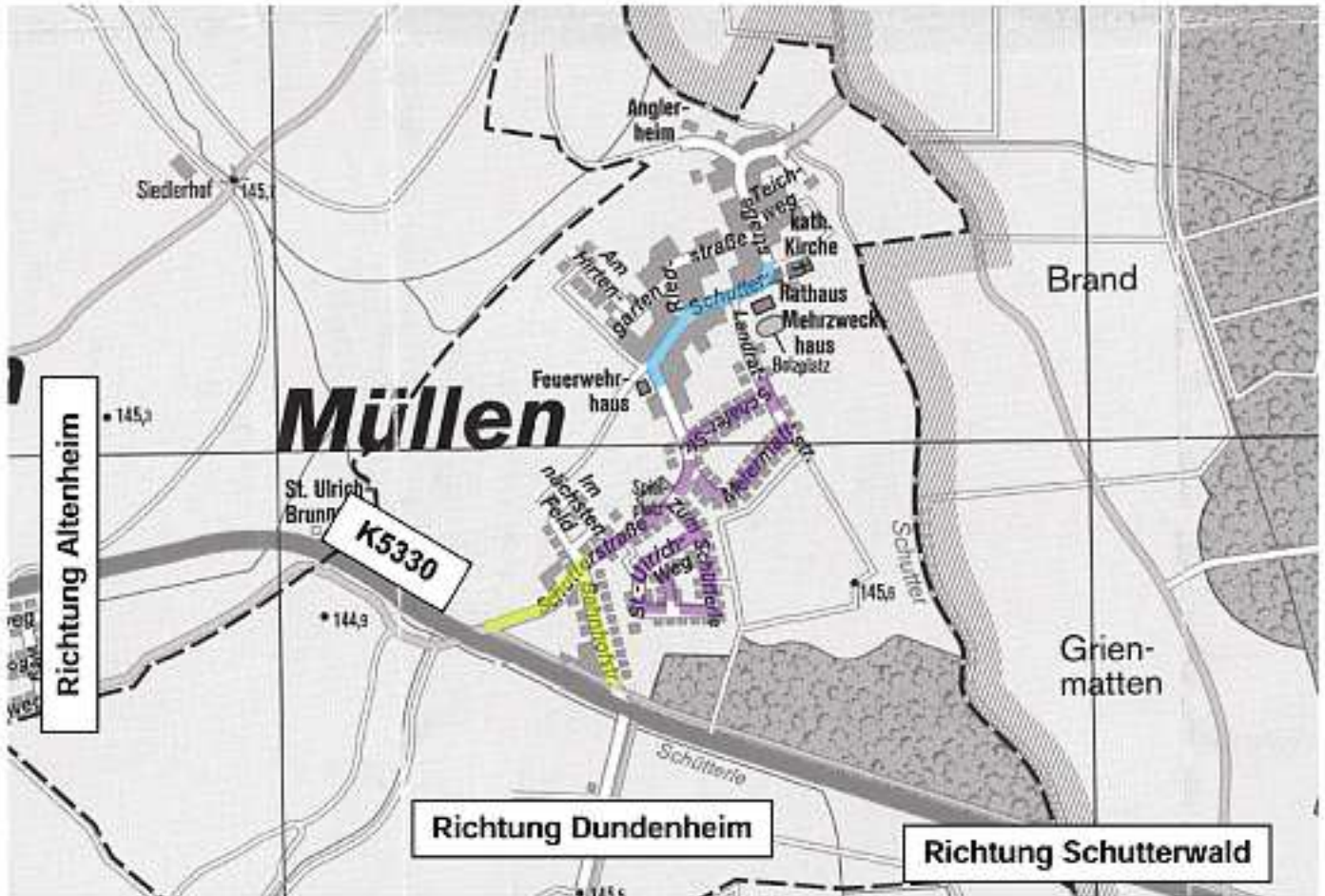
Wir möchten Sie herzlichst einladen, zusammen mit den Hopfedrescher Müllen e.V. ihr 11-jähriges Bestehen zu feiern und wünschen Ihnen allen einen angenehmen Aufenthalt.

VERANSTALTUNGEN

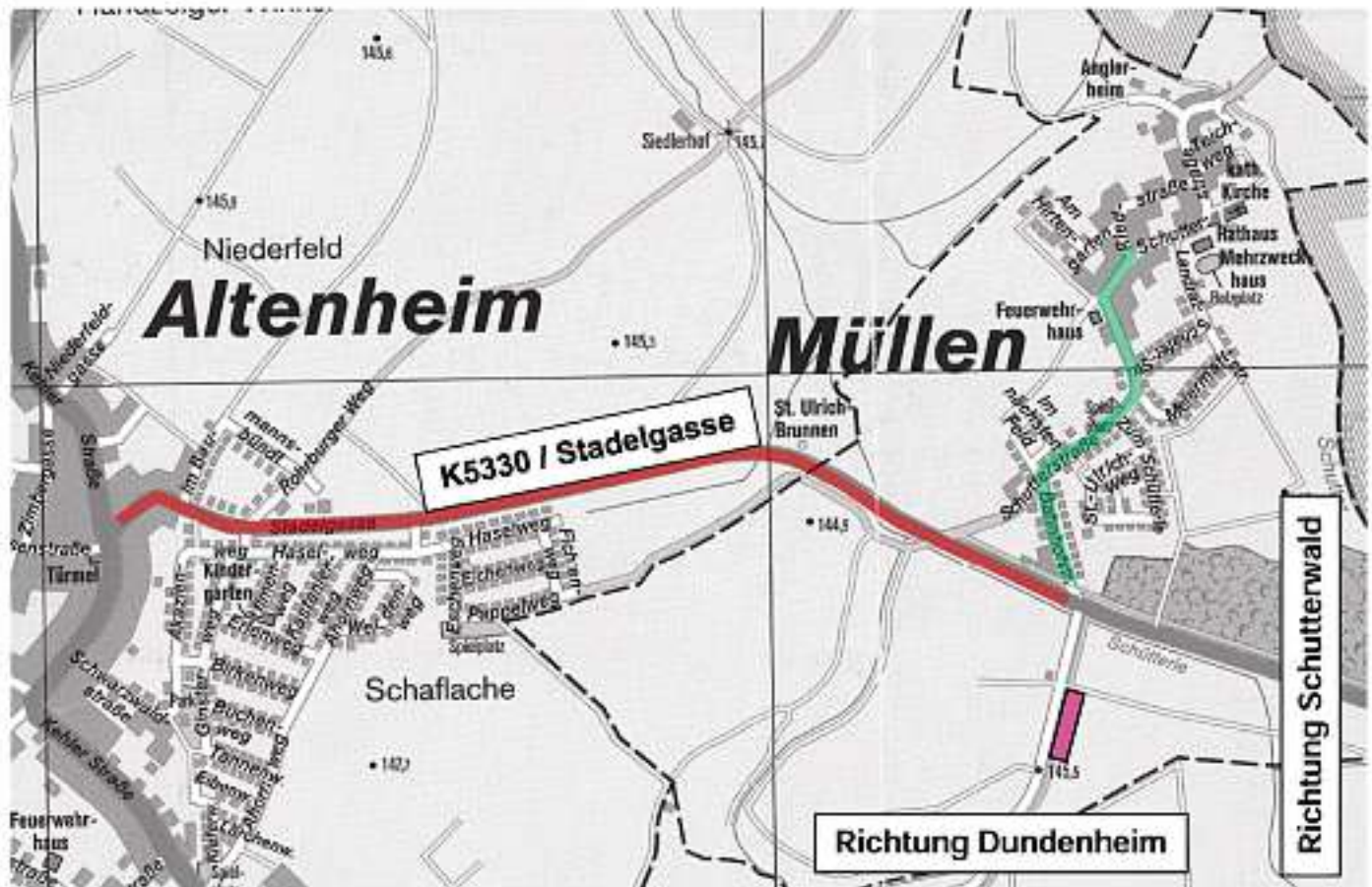
Datum:	Veranstaltung:	Veranstalter:	Ort:
13./14.01.	Heimspiele	TuS Altenheim	Herbert-Adam-Halle Altenheim
14.01.	Tannenbaumaktion	Ministranten Ichenheim	Ortsteil Ichenheim
14./15. 01.	11-jähriges Jubiläum	NZ Hopfedrescher Müllen	Narrendorf Müllen
15.01.	Märchenaufführung „ALADDIN...“	Laienspielgruppe Dundenheim	Lindenfeldhalle Dundenheim
20.01.	Allerweltscafe	Netzwerk Gastfreundschaft	Schule Dundenheim
21.01.	Heimspiele	SV Schutterzell	Riedsporthalle Ichenheim
21.01.	Jahreskonzert	Musikverein Altenheim	Herbert-Adam-Halle Altenheim
21.01.	Halli Galli Plumberball	Surmilchplumber Dungere	Lindenfeldhalle Dundenheim

Weitere Info: www.neuried.net

Samstag, 14. Januar 2017:



Sonntag, 15. Januar 2017:



Sonderlinie "11 Jahre NZ Hopfedrescher Mühlen e.V."

Samstag, 14.01.2017

Hinfahrten

Ort:	Haltestelle:	Uhrzeit:						
Schutterwald	Schutterstraße/Waldstadion	18:30						
Ichenheim	Bahnhof	18:50						
"	Rheinstraße	18:52						
Dundenheim	Rathaus	18:57						
Goldscheuer	Fa. Caba/Esso Tankstelle	19:20						
Altenheim	Altenheim Süd	19:25						

Rückfahrten*

Ort:	Uhrzeit:							
nach Goldscheuer - Altenheim	01:30							
nach Dundenheim - Ichenheim	02:00							
nach Schutterwald	02:30							

*Abfahrt von der regulären Haltestelle "Mühlen".

Sonntag, 15.01.2017

Hinfahrten

Ort:	Haltestelle:	Uhrzeit:						
Schutterwald	Schutterstraße/Waldstadion	11:30	11:50	12:10	12:30	12:50	13:10	13:30
Goldscheuer	Firma Caba/Esso Tankstelle	11:30	12:00		12:30	13:00		13:30
Altenheim	Altenheim Süd	11:45	12:05	12:25	12:45	13:05	13:25	13:45

Rückfahrten*

Die Abfahrten erfolgen im Anschluss an den Jubiläumsumzug ab ca. 16:30 Uhr bis 19:00 Uhr. Die Taktung der Busse ist wie folgt:

Ort:	Haltestelle:	Taktung:
nach Schutterwald	Schutterstraße/Waldstadion	alle 20 Minuten
nach Goldscheuer	Firma Caba/Esso Tankstelle	alle 30 Minuten
nach Altenheim	Altenheim Süd	alle 20 Minuten

*Abfahrt von der Sonderhaltestelle an der K5330.

MERKBLATT zum Jugendschutz

Jugendschutz ist wichtig und geht alle an. Die wichtigsten Gesetze im Zusammenhang mit Veranstaltungen sind das Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG) und das Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG). Im Folgenden verzichten wir bewusst auf den genauen Gesetzeswortlaut. Vielmehr sollen die wichtigsten Inhalte verständlich ausgedrückt werden.

1. Gesetz zum Schutz der Jugend in der Öffentlichkeit (JuSchG)

a) Wichtige Begriffe:

- **Kinder und Jugendliche** (im Sinne dieses Gesetzes) Kind ist, wer noch nicht 14 Jahre alt ist.

Jugendlicher ist, wer 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

- Erziehungsbeauftragte Person

Eine erziehungsbeauftragte Person nimmt Erziehungsaufgaben nach Absprache mit den Eltern wahr. Dies kann jede Person über 18 Jahre sein, die in der Lage ist, Erziehungsaufgaben zu erfüllen

- im Verein beispielsweise die Gruppenleiterin.

- Öffentlichkeit

Dazu gehören Orte und Veranstaltungen, die allgemein zugänglich sind und dort gilt das Jugendschutzgesetz.

b) Einzelne Regelungen:

§ 10 JuSchG : Rauchen in der Öffentlichkeit

Jugendliche unter 18 Jahren dürfen in der Öffentlichkeit nicht rauchen und ihnen dürfen auch keine Zigaretten verkauft oder angeboten werden.

Wichtig: Auch dann nicht, wenn es die Eltern erlauben! Als Veranstalter sollten Sie darauf achten.

§ 9 JuSchG: Alkoholische Getränke

Sogenannte harte Alkoholika, darunter fallen beispielsweise Schnäpse, Liköre, Rum, Wodka, Whisky, Cognac oder andere branntweinhaltige Getränke, dürfen nicht an Minderjährige abgegeben werden, sondern nur an Erwachsene ab 18 Jahren. Grundsätzlich gilt, dass Getränke, die Branntwein enthalten weder an Kinder noch an Jugendliche abgegeben werden dürfen. Dies gilt unabhängig davon, wie groß die darin enthaltene Menge an Branntwein ist. Deshalb dürfen alle sogenannten **Alkopops wie z.B. Rigo, Smirnoff oder Bacardi Breezer nicht an Kinder und Jugendliche verkauft werden!**

Bier oder Wein darf an 16-jährige Jugendliche abgegeben werden. Falls der Thekendienst unsicher ist, wie alt der junge Mensch ist, ist es sinnvoll, sich den Personalausweis zeigen zu lassen.

Sind die Eltern dabei, ist eine Abgabe (Bier, Wein) auch an 14-jährige Jugendlichen erlaubt.

Wichtig: Die Vereine bzw. Veranstalter müssen bedenken, dass die Beschränkung bzw. das Verbot nicht nur für die Abgabe sondern auch für den **Konsum** von Alkohol gilt. D.h., es sollte darauf geachtet werden, dass ein unerlaubter Konsum von Alkohol (gemäß den hier genannten Altersstufen) unterbunden wird. Klassisches Beispiel:

Das Mitbringen von eigenen alkoholischen Getränken.

Die Vereine sollen zwar die Gemeinschaft fördern, aber wenn Kinder und Jugendliche dabei sind, darf das nicht über den Ausschank von Alkohol geschehen. Die Erwachsenen im Verein sollten im Interesse der Jugendlichen überlegen, wie sie dieses Verbot unterstützen können.

§ 5 JuSchG: Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen

a) Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren dürfen eine öffentliche Tanzveranstaltung nicht ohne Begleitung einer erziehungsbeauftragten Person besuchen.

Ausnahmen:

- Wenn der Veranstalter ein anerkannter Träger der Jugendhilfe ist (z.B. Jugendzentrum, Jugendverband, Verein mit Anerkennung, usw.) und es sich um eine Jugendveranstaltung handelt.
- Wenn die Tanzveranstaltung im Rahmen der Brauchtumpflege stattfindet oder künstlerischer Betätigung (Zunftabend) dient. In diesen Fällen darf die Anwesenheit von Kindern bis 22:00

Uhr und von Jugendlichen unter 16 Jahren bis längstens 24:00 Uhr gestattet werden. Werden die Kinder oder Jugendlichen von den Eltern oder einer erziehungsbeauftragten Person begleitet, entfallen die Alters- und Zeitgrenzen, wobei wichtig ist, **dass die Minderjährigen auch tatsächlich beaufsichtigt werden müssen.**

b) Jugendliche ab 16 Jahren dürfen längstens bis 24:00 Uhr anwesend sein.

- Aufsichtspflicht

Die Aufsichtspflicht soll Kinder und Jugendliche vor Gefährdungen schützen. Sie müssen vor möglichen Gefahren gewarnt und auf die Folgen eines falschen Verhaltens hingewiesen werden. Falls es erforderlich ist, muss ein Verbot verhängt werden. Die Aufsichtsperson muss während der Veranstaltung in der Lage sein, den Schutz der ihr anvertrauten Kinder und Jugendlichen tatsächlich zu gewährleisten.

2. Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)

Mithilfe bei Veranstaltungen Helfer sind manchmal schwer zu bekommen. Könnte da nicht der Nachwuchs hinter der Theke Getränke oder Würstchen verkaufen?

§ 5 JArbSchG: Verbot der Beschäftigung von Kindern

Grundsätzlich ist die Beschäftigung von Kindern verboten. **§ 2 JArbSchG: Kind, Jugendlicher (im Sinne dieses Gesetzes)**

Kind ist, wer noch nicht 15 Jahre alt ist. Jugendlicher ist, wer 15 aber noch nicht 18 Jahre alt ist. Jugendliche dürfen grundsätzlich nur zwischen 6:00 und 20:00 Uhr beschäftigt werden. Wenn sie über 16 Jahre alt sind, dürfen sie auf Grund von Sonderregelungen im Gaststättengewerbe längstens bis 22:00 Uhr arbeiten. Außerdem ist darauf zu achten, dass Jugendliche täglich nicht mehr als 8 Stunden beschäftigt werden dürfen.

Unser Tipp:

Wenn Jugendliche bei Veranstaltungen mithelfen, sollte dies nicht unbedingt an der Theke sein (zumindest nicht beim Alkoholausschank!), sondern vielleicht beim Richten von belegten Brötchen.

§ 6 JArbSchG: Behördliche Ausnahmen für Veranstaltungen (bei bezahlten Auftritten)

Bezahlte Auftritte außerhalb der Brauchtumpflege werden laut Jugendarbeitsschutzgesetz als Beschäftigung von Kindern gesehen und sind genehmigungspflichtig. Hier ist es möglich eine

Genehmigung bei der zuständigen Aufsichtsbehörde - das ist in unserem Landkreis das Gewerbeaufsichtsamt (Landratsamt Ortenaukreis)- einzuholen.

Wenn Sie Fragen zum Jugendschutz haben, können Sie sich an die Beauftragte für Jugendarbeit und Jugendschutz beim Jugendamt wenden (Marion Stumm, Tel. 0781 805 9765, marion.stumm@ortenaukreis.de).



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
ABTEILUNG UMWELT

Natura 2000-Managementplan für

das FFH-Gebiet 7513-341 „Untere Schutter und Unditz“ und die Vogelschutzgebiete 7513-441 „Kinzig-Schutter-Niederung“ und 7513-442 „Gottswald“



Bekanntgabe der Endfassung 23. Januar 2017

Für die Gebiete des europäischen Schutzgebietsnetzes „NATURA 2000“ werden im Auftrag der Regierungspräsidien nach und nach

Managementpläne (MaP) erstellt. Mit Hilfe dieser Managementpläne soll der Schutz und die Erhaltung der in NATURA 2000-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten der FFH- und Vogelschutzrichtlinie umgesetzt werden.

Der Managementplan für das FFH-Gebiet 7513-341 „Untere Schutter und Unditz“ und die Vogelschutzgebiete 7513-441 „Kinzig-Schutter-Niederung“ und 7513-442 „Gottswald“ ist fertiggestellt und steht zum Download bereit unter: <http://www4.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/44926/>

Die wichtigsten Ansprechpartner für die Umsetzung des Managementplans sind:

1) beim Landratsamt Ortenaukreis

- Amt für Umweltschutz, Badstraße 20, 77652 Offenburg, Ansprechpartner: Herr Kiefer, Tel. 0781/805-9490
- Landschaftserhaltungsverband Ortenaukreis, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Ansprechpartner: Herr Sieferle, Tel.: 0781 805 7317
- Amt für Waldwirtschaft, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg, Ansprechpartner: Herr Kaiser, Tel 0781/805-7156

weiterhin für landwirtschaftliche Fragen: Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str. 2, 77654 Offenburg, Ansprechpartner: Herr Harter, Tel.: 0781/805-7164

2) beim Regierungspräsidium Freiburg, Tel. 0761/208 - 0

- Referat 56 - Naturschutz u. Landschaftspflege, Gebietsreferenten Ortenaukreis
Frau Dr. Harms Friesenheim, Hohberg, Kippenheim, Lahr, Mahlberg, Neuried, Meißenheim, Schutterwald -4130
Herr Schneider Offenburg, Kehl, Willstätt -4132
- Referat 82 - Forstpolitik und Forstliche Förderung
Herr Winterhalter -1410

Den Städten und Gemeinden mit Anteilen am Natura-2000-Gebiet liegen die Unterlagen ebenfalls vor.
Regierungspräsidium Freiburg, Referat 56 Naturschutz und Landschaftspflege

Forstrevier

Holzerntesaison 2016/17

Aufgrund des Eschensterbens konzentriert sich der Einschlag in dieser laufenden Saison auf die erkrankten Bäume in eschenreichen Beständen, an verkehrssicherungspflichtigen öffentlichen Straßen und an vielfrequentierten Waldwegen. Der Hartholzeinschlag läuft auf Hochtouren und eine komfortable Menge Brennholz wird an den Waldwegen bereitgestellt. Wir sind sehr bemüht die anfallenden Brennholzmengen auf unserem lokalen Markt zu platzieren, um möglichst wenig in die Zellstoff- oder Spanplattenindustrie verkaufen zu müssen. Nutzen Sie deshalb Ihre Lagerkapazitäten und bevorraten Sie sich mit hochwertigem, gut lagerfähigem Eschenbrennholz. Wir bieten wie gewohnt die Lose in langer Form an, auf Wunsch kann das Holz gegen Vergütung auch als Meterholz zu Ihnen geliefert werden.

Brennholzversteigerungen:

Ichenheim/Altenheim: voraussichtlich Samstag, 28. Januar im Rheinwald. Morgens im Ichenheimer Salmengrund, nachmittags im Altenheimer Korbmacher und Schollengrund.

Die Vollernterhiebe laufen noch, der Termin ist bedingt durch Maschineneinsatz und Witterung noch unsicher.

Wir werden dann auch weitere **Schlagräume** anbieten.

Dundenheim: Samstag, 14. Januar, 13:30 Uhr am Schützenhaus.

Für **Bewirtung am Grillplatz beim Waldsee** ist gesorgt. Die Feuerwehr lädt herzlich ein.

Um ca. 15:30 Uhr werden wir am Feuer noch **11 Schlagräume** aus dem Dundenheimer Wald anbieten. Die Eschenschadfläche am östlichen Viehweg wollen wir im Herbst neu bepflanzen und sollte bis im Frühjahr geräumt werden.

Einen aktuellen Plan gibt es auf der Homepage der Gemeinde und auf den Rathäusern.

In der Hoffnung auf gutes Wetter freut sich auf reges Interesse und eine kurzweilige Holzauktion

Ihr Förster Gunter Hepfer

Agrarstrukturverbesserungsgesetz

„Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums auf Gemarkung Schutterzell zu entscheiden:

Flstnr. 1980 Landwirtschaftsfläche, mit insgesamt 9672 m² in Verbindung mit Flstnr. 1981 Landwirtschaftsfläche, mit insgesamt 6185 m².

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse am Gesamtvertrag, mit Angabe der Kaufpreisvorstellung unter Vorlage eines Finanzierungsnachweises, dem Landratsamt Ortenaukreis – Amt für Landwirtschaft -, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg innerhalb von 7 Tagen schriftlich mitteilen.“

Sprechtag der französischen Arbeitsverwaltung

Pôle Emploi

bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg bietet einmal monatlich einen Sprechtag mit einem zweisprachigen Berater des Pôle Emploi Elsass an.

Im Falle von Arbeitsplatzverlust oder bei drohender Arbeitslosigkeit berät der Experte von Pôle Emploi in individuellen Gesprächen nicht nur zu leistungsrechtlichen Fragen oder zu der Frage, ob ein Arbeitslosengeldanspruch in Frankreich besteht, sondern auch zur grenzüberschreitender Mobilität während der Arbeitslosigkeit.

Der nächste Sprechtag findet am Dienstag den 24.01.2017 von 9.00 bis 12.00 Uhr bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg statt.

Terminvereinbarungen bei der INFOBEST Kehl/Strasbourg sind telefonisch, per E-Mail oder vor Ort unbedingt erforderlich.

INFOBEST Kehl/Strasbourg

Rehufusplatz 11

D-77694 Kehl

Tel. D : 0 7851 94 79 0

Tel. F : 03 88 76 68 98

E-Mail: kehl-strasbourg@infobest.eu

BLHV Achern

Am Dienstag, den 24.01.2017 findet von 09:00 – 12:00 Uhr in der Franz-Ludwig-Mersy Str. 5 in Offenburg ein Sprechtag des BLHV Achern statt. Um telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 07841/2075-0 wird gebeten.



ARBEITSKREISE



Flüchtlinge Neuried aktuell

Einladung ins AllerweltsCafé

Das Netzwerk Gastfreundschaft lädt die Bevölkerung ein zu einem **AllerweltsCafé** in die Flüchtlingsunterkunft in der **Dundenheimer Schule** am **Freitag 20. Januar von 15 Uhr bis ca. 17 Uhr**.

Der Nachmittag dient der Begegnung zwischen den Flüchtlingen und der Bevölkerung in Neuried. Insbesondere sind die Anwohner herzlich eingeladen. Zum Kaffee gibt es selbstgebackene Kuchen von Bäckerinnen des CVJM.



Heimatmuseum Neuried

Öffnungszeiten:

Jeden Sonntag von 14 – 17 Uhr.

Das Museum bietet dazu die Möglichkeit zu Sonderführungen. Betriebsausflüge, Klassentreffen, Vereinsausflüge oder sonstige Gruppen werden gerne durch das Museum außerhalb der Öffnungszeiten geführt.

Daneben kann man auch einen historischen Ortsrundgang in Altenheim, mit vielen Details zur Geschichte und Entwicklung des Dorfes, anfragen.

Kontakt: Heimatmuseum-Neuried@online.de oder 07807 - 509 44 86



Die JuZe-Öffnungszeiten in den kommenden Tagen:

Freitag, 13. Januar

17 – 21 Uhr Offener Treff

Montag, 16. Januar

15 – 17 Uhr Spielenachmittag
18 – 21 Uhr Offener Treff

Dienstag, 17. Januar

15 – 17 Uhr Spielenachmittag

Mittwoch, 18. Januar

15 – 17 Uhr Spielenachmittag
18 – 21 Uhr Offener Treff

Donnerstag, 19. Januar

15:30 – 18:30 Uhr Schülertreff

Freitag, 20. Januar

17 – 21 Uhr Offener Treff



Die Schulsozialarbeit an den Schulen in Ichenheim und Altenheim dient als Anlaufstelle für die Schülerinnen und Schüler bei Sorgen und Problemen und als Berater/Ansprechpartner für die Lehrkräfte und Eltern.

Die Schulsozialarbeit-Büros sind an Schultagen zu folgenden Zeiten besetzt:

Schule in Altenheim (Johann-Henrich-Büttner-Grundschule)
Christian Messerschmidt,
Tel.: 07807/97-515 oder Diensthandy: 0151/68187843
Mail: schulsozialarbeit-altenheim@awo-ortenau.de
Montag - Freitag 9.00 – 12.30 Uhr

Schulen in Ichenheim (Grundschule/Realschule)
Desirée Lehn
Tel.: 07807/97-430
Mail: schulsozialarbeit-ichenheim@awo-ortenau.de
Montag, Mittwoch, Donnerstag: 8 Uhr bis 14 Uhr
Dienstag, Freitag: 8 bis 13 Uhr



SCHULKINDBETREUUNG ALTENHEIM VERLÄSSLICHE GRUNDSCHULE

An der Grundschule in Altenheim bietet die Gemeinde Neuried seit 16 Jahren täglich von 7.30 - 8.30 Uhr vor Schulbeginn und von 12 - 13.30 Uhr Schulkindbetreuung an.

Diese beinhaltet: Hausaufgabenbetreuung, Kreativangebote, Bewegungsspiele, Brettspiele, Rollenspiele, musikalische Angebote unter pädagogischer Anleitung!

Außerdem gibt es eine zentrale Ferienbetreuung!

Die Betreuung ist modulweise buchbar, d.h. z.B. stunden/ oder tageweise oder nur Frühbetreuung. Der Elternbeitrag beträgt 1, 10 € pro Stunde.

Infos über Schulsekretariat: 07807/ 97500 email: verwaltung@buettner.schule.bwl.de

Für Sie und Ihr Kind besteht die Möglichkeit eines kostenlosen und unverbindlichen Schnuppertages!



Öffnungszeiten der Erdaushubdeponie Altenheim

**Montag bis Freitag von 08:00– 12:30 Uhr und
13:00 – 16:45 Uhr
Jeden Samstag von 08:00 – 13:00 Uhr**

Folgendes kann auf der Erdaushubdeponie abgegeben werden:

- Sperrmüll allgemein
- Holzmöbel aller Art
- Metallschrott
- Kühl-/Elektro-/Elektronikgeräte
- Grünabfälle
- Wurzelstöcke
- Altholz A I-III
- Belastetes Altholz A IV
- Erdaushub
- Bauschutt (verwertbar)
- Altreifen

Bei Fragen können sie sich an die Tel. 0781/805-9600 wenden. Besuchen Sie auch unsere Internetseiten unter www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Lust auf Wild?

Das Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein im Landratsamt Ortenaukreis lädt zur Kochvorführung "Wildmenü" ein. Dabei zeigt Küchenmeister Hermann Hummel, wie Wildgerichte schnell und schmackhaft zubereitet werden können.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 7. Februar 2017 sowie am Dienstag, 21. Februar 2017 jeweils um 19 Uhr im Ernährungszentrum in der Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg statt.

Die Kosten betragen 15 Euro pro Teilnehmer. Anmeldungen für die Veranstaltungstermine werden ab sofort telefonisch unter 0781 805 7100 entgegen genommen.

Der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord bietet zum Wintersemester 2017/2018 einen Studienplatz

**BWL-Tourismus in Kooperation mit der DHBW Lörrach
bzw.**

**BWL-Tourismus / Destinations- und Kurortemanagement in
Kooperation mit der DHBW Ravensburg an.**

Die praktische Ausbildung erfolgt in der Geschäftsstelle des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord. Sie werden in einem dreijährigen praxisorientierten Studiengang zum Bachelor of Arts (B.A.) Tourismus ausgebildet. Dabei wird besonders Wert auf ein fundiertes fachliches Wissen und ein ausgeprägtes anwendungs- und lösungsorientiertes Denken gelegt.

Von den Bewerber/Innen erwarten wir:

- Allgemeine bzw. fachgebundene Hochschulreife (Abitur) oder Fachhochschulreife mit einem guten Noten-durchschnitt,
- Organisationsgeschick, Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Flexibilität, Belastbarkeit
- Interesse am Umgang mit Menschen, soziale Kompetenz und sehr gute kommunikative Fähigkeiten,

- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere gängige Office-Anwendungen sowie CMS-Systeme
- Bereitschaft an Wochenenden bzw. Feiertagen zu arbeiten,
- Englisch- und Französischkenntnisse sind erwünscht.

Wir bieten für die Dauer der praxisbezogenen Ausbildung interessante und abwechslungsreiche Aufgabengebiete. Die Schwerpunktthemen des Naturparks Schwarzwald Mitte/Nord liegen neben der Schaffung naturverträglicher Aktiv-Angebote und dem touristischen Marketing vor allem im Bereich der Regionalvermarktung. Die praktische Ausbildung umfasst neben der aktuellen Projektarbeit auch die Mithilfe in der Geschäftsstelle (z.B. Sekretariat), Betreuung des Info-Shops, Präsenz bei Naturpark-Veranstaltungen, Organisation/Teilnahme an Besprechungen und diversen Veranstaltungen sowie Messeauftritten.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens zum 01. Februar 2017 an:

Yvonne Flesch, Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, Im Haus des Gastes, Hauptstr. 94, 77830 Bühlertal.

Nähere Informationen zum Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord erhalten Sie unter: www.naturparkschwarzwald.de sowie zum theoretischen Teil des Studiums unter www.dhbw-loerrach.de bzw. www.ravensburg.dhbw.de.

Bei Rückfragen steht Ihnen Frau Flesch gerne zur Verfügung: Tel. 07223 / 957715-0 oder der per Mail an: flesch@naturparkschwarzwald.de.

Obstbautag 2017 in Waldulm

Mit Beginn des neuen Kalenderjahres veranstaltet das Landratsamt Ortenaukreis gemeinsam mit dem Bezirksobstbauverein Ortenau und dem Arbeitskreis Erwerbsobstbau der Region Mittelbaden seinen jährlichen Obstbautag in Waldulm. Zu der Vortragsveranstaltung am Montag, 16. Januar 2017 ab 13:30 Uhr in der Pfarrberghalle in Kappelrodeck-Waldulm sind alle Mitglieder und Interessierte herzlich eingeladen.

Auf dem Programm stehen verschiedene Fachvorträge. Über Fruchtqualität und Ertragssicherheit neuer Zwetschgensorten aus der Bayerischen Züchtungsarbeit für die Ortenau referiert Dr. Michael Neumüller vom Bayrischen Obstzentrum in Hallbergmoos. Außerdem stellt Sven Schmitt, ein junger Betriebsnachfolger aus Mainz-Finthen, seinen Betrieb mit Stein- und Kernobstanbau vor. Schließlich berichtet Hans-Dieter Beuschlein vom Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis über Neuigkeiten aus dem Pflanzenschutz im Obstbau und spricht über Empfehlungen für die Saison 2017.

Die Veranstaltung wird als zweistündige Sachkunde-Fortbildung anerkannt. Teilnehmer werden gebeten, ihre Sachkundekarten mitbringen. Im Rahmen der Veranstaltung erhalten außerdem die neuen Baumwarte, die im Amt für Landwirtschaft ausgebildet wurden, ihre Urkunden.

Gründung einer neuen Selbsthilfegruppe für Menschen mit Essstörungen geplant

Im Ortenaukreis soll eine neue Selbsthilfegruppe für Essgestörte gegründet werden. Interessierte sollten bereits eine Therapie abgeschlossen haben oder sich noch in Psychotherapie befinden.

„Die Gruppe soll Betroffenen unter anderem dabei helfen, die in der Therapie gewonnenen Erfahrungen in den Alltag umzusetzen“, so Héctor Sala von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis. Sie richte sich an Menschen mit den Essstörungsformen Magersucht und Bulimie. Bei diesen Essstörungen nehmen Menschen nur eingeschränkt oder extrem kontrolliert Nahrung auf und vermeiden Speisen mit vielen Kalorien. Sie hungern und/oder erbrechen sich absichtlich. Häufig steigern sie zusätzlich übertrieben ihre körperliche Aktivität oder missbrauchen Abführmittel. Ständig kreisen die

Gedanken um Nahrung und Gewicht und die Betroffenen haben große Angst vor einer Gewichtszunahme. Die Einsicht zur Erkrankung fehle oftmals. Betroffene, die bereits therapeutische Erfahrungen haben und sich gerne an der neuen Selbsthilfegruppe beteiligen möchten, erhalten weitere Informationen bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt unter der Telefonnummer 0781 805 9771.

Vortrag über „Ziele – Erster Schritt zum Erfolg“

Ziele sind Antrieb und Motivation unseres Tuns und somit wichtig in unserem Alltag und wesentlich für die Verwirklichung von Wünschen und Träumen. Sie sind essenziell für den Erfolg und die strategische Ausrichtung eines Unternehmens. Landwirt und b|u|s - Unternehmens-trainer Uli Ernst beleuchtet in seinem spritzigen Impulsvortrag das bedeutende Themenfeld der Ziele, zeigt die zentralen Erfolgskriterien auf und veranschaulicht wie wichtig Kompetenzen, Beziehungen, Motivation und Vertrauen sind. Die Veranstaltung des Amtes für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis findet am Donnerstag, 2. Februar 2017 um 19:30 Uhr in der Rebstockhalle Nesselried, Nußbacherstraße 4, 77767 Appenweier-Nesselried statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 5 Euro. Für Getränke und kleine Speisen ist gesorgt. Eine Ticketreservierung ist telefonisch unter 0781/805-7100 oder per E-Mail landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de möglich. Restkarten können an der Abendkasse erworben werden.



GEFUNDEN / VERLOREN

Fundsachen im OT Ichenheim

Bei folgenden Fundsachen, welche im Zeitraum 20.05. – 01.07.2016 aufgefunden wurden, ist die Aufbewahrungsfrist abgelaufen:

- 1 Ohrring
- 1 Ka. Bier
- 3 Schlüssel an einem Ring
- 1 Rucksack mit Sportsachen
- 1 Sonnenbrille
- 2 Herrenfahrräder
- 1 Mountainbike

Die Gegenstände werden, sofern sich die Eigentümer nicht bis 24. Febr. 2017 melden, an die Finder ausgehändigt bzw. entsorgt. Rückfragen bitte im Bürgerbüro Ichenheim, Tel. 07807/97-314.

Gefunden im OT. Altenheim:

- 1 Schlitten
- 2 Fahrräder
- 1 Smartphone

Zu erfragen auf dem Bürgerbüro Altenheim, Tel. 97-0.



Schließung der Deponien und Wertstoffhöfe

Die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises sind am **Samstag, dem 28. Januar 2017,** wegen einer betriebsinternen Fortbildungsveranstaltung **geschlossen.**

Hinweis: Deponie und Wertstoffhof „Kahlenberg“ in Ringsheim sind wie gewohnt von 8:00 bis 13:00 Uhr geöffnet.



KIRCHLICHE NACHRICHTEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE ALTENHEIM - MÜLLEN

Pfarramtsbüro Altenheim
Tel.: 07807/788, Fax: 07807/955556,
Mail: evpfarraltenheim@t-online.de
www.ev-kirchengemeinde-altenheim.de
Öffnungszeiten des Pfarramtes:
Montags, mittwochs und freitags jeweils von 8.30 bis 11.30 Uhr

Freitag, 13. Januar 2017

16.30 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum
(Prädikantin Friederike Wagner)

Sonntag, 15. Januar 2017

10.00 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Friederike Wagner) An der Orgel: Susanne Holthaus

10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus

Mittwoch, 18. Januar 2017

15.00 -
16.15 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 1
16.45-

18.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe 2

Donnerstag, 19. Januar 2017

14.30 Uhr Ü-80 Seniorenbegegnung im Mehrzweckraum der Kita Regenbogen

Kirchliche Nachrichten

Am Donnerstag, 5. Januar 2017 haben wir Abschied genommen von Herrn Hartmut Horst Westphal aus der Neugasse 58. Herr Westphal verstarb im Alter von 67 Jahren.



GLÜCKWÜNSCHE

DIE GEMEINDEVERWALTUNG GRATULIERT

Am 15.01.2017

Frau Dietlinde Pfaff
Zum 75. Geburtstag

Frau Inge Roth
Zum 75. Geburtstag

Am 17.01.2017

Herrn Karl Schmitz
Zum 80. Geburtstag

Frau Martha Schwendemann
Zum 80. Geburtstag

Am 18.01.2017

Frau Erna Mild
Zum 70. Geburtstag

Am 19.01.2017

Herrn Egor Majer
Zum 97. Geburtstag

Brot für die Welt Haussammlung

Die Haussammlung „Brot für die Welt“ vom Dezember 2016 erbrachte einen Betrag von: 3.136,69 Euro. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern und auch herzlichen Dank an unsere Sammlerinnen.

Vorschau auf eine Vortragsveranstaltung

Am Mittwoch, 18. Januar 2017 wird Herr Pfr. i. R. Eckhard Weißenberger (ehemaliger Pfarrer von Diersburg) bei uns im Gemeindehaus einen Vortrag zu seiner Flüchtlingsarbeit im Nordirak halten. Gerade war er über Weihnachten wieder in den Nordirak gereist, um die Spenden persönlich zu überbringen. Er hat sicher viele Eindrücke gesammelt, über die er uns berichten möchte. Interessierte Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen. Beginn ist um 19.00 Uhr.

Tauferinnerungssonntag am 22. Januar 2017

Liebe Eltern unserer getauften Kinder im Jahre 2016

Im vergangenen Jahr haben wir in unserer Friedenskirche 23 Kinder getauft. Darunter war/en auch Ihr/Ihre Kind/er dabei.

Am Sonntag, den 22. Januar werden wir wieder Kinder im Gottesdienst taufen. Gerne möchten wir Sie mit Ihren Kindern zu dieser Feier einladen und dankbar auf das zurückliegende Jahr blicken, in dem Ihre Kinder getauft wurden.

Damit auch die Gemeinde daran Anteil nehmen kann, werden wir auch in diesem Jahr wieder den Eltern als Symbol für die Taufe einen „Fisch“ mitgeben, damit sie die Daten der Täuflinge eintragen können, und diese werden wir wieder über dem Taufstein aufhängen. Auch die Kindergottesdienstkinder sind zu diesem Gottesdienst sehr herzlich eingeladen.

Im Anschluss an den Gottesdienst können alle Tauffamilien aus dem Jahr 2016 die „Fische“ Ihrer Kinder als Andenken an die Taufe mit nach Hause nehmen.

Ihre Kirchengemeinde Altenheim/Müllten

Am Donnerstag, 26. Januar 2017 19.00 Uhr laden wir zu einem Informationsabend zum Thema:

„Pflegestärkungsgesetz II – die Änderungen zum 01.01.2017“ in unser Gemeindehaus in Altenheim ein. Eine gravierende Änderung ist die Umstellung von Pflegestufen in Pflegegrade. Frau Deutscher von der Sozialstation Ried in Meißenheim wird uns alle Änderungen und Neuerungen zum Pflegestärkungsgesetz II erläutern.

Gleichzeitig stellen wir Ihnen noch einmal unseren Diakoniefonds, der aus dem ehemaligen Krankenverein entstanden ist, vor.

Ihre Kirchengemeinde Altenheim / Müllten

Tauftermine 1. Halbjahr 2017

Sonntag, 22. Januar, Sonntag, 19. Februar, Sonntag, 19. März, Sonntag, 23. April, Sonntag, 7. Mai und Sonntag, 11. Juni.

Trauerbegleitung

- Sie haben einen lieben Angehörigen/ eine liebe Angehörige verloren?
- Sie möchten mit jemandem reden/ brauchen jemanden, der Ihnen zuhört?

Als ehrenamtliche Seelsorgerin wurde Frau Ulrike Halter durch die Evangelische Kirchengemeinde Altenheim als Trauerbegleitung beauftragt.

Wenn Sie möchten, nehmen Sie unter Rufnr. 07807/94 97 97 Kontakt mit Frau Halter auf. Am Ausgang der Friedenskirche in Altenheim liegen auch ihre Flyer aus, die Sie noch ausführlicher informieren wollen.

Betreuungszeiten der drei evangelischen Einrichtungen in Altenheim**Erlenweg, Kuckucksnest und Regenbogen****Regelzeit: (R)**

Mo. bis Do. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.15 Uhr
Fr. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Fr. nachmittags zu

Erweiterte Öffnungszeit: (EÖ)

Mo. bis Do. von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr und 13.30 Uhr bis 16.15 Uhr
Fr. von 07.30 Uhr bis 12.30 Uhr, Fr. nachmittags zu

Verlängerte Öffnungszeit: (VÖ)

Täglich 6½ Std. von 07.30 Uhr bis 14.00 Uhr, Vesper oder warmes Mittagessen möglich

Flexible Verlängerte Öffnungszeit: (VÖ)

6 ½ Std. am Stück zwischen 07.30 Uhr und 17.00 Uhr, Vesper oder warmes Mittagessen möglich

Ganztags: (GT) (Angebot nur im Erlenweg und Regenbogen)

Mo. bis Fr. von 07.30 Uhr bis 17.00 Uhr mit warmem Mittagessen

Halbtags (U3): (Angebot nur für Kinder unter 3 Jahren)

Mo. bis Fr je 4 ½ Std. am Stück zwischen 07.30 Uhr und 12:30 Uhr. Vesper oder warmes Mittagessen möglich

Hort:

7.30 Uhr bis 15.00 Uhr
7.30 Uhr bis 17.00 Uhr - und Ferienbetreuung

**Krabbelgruppe****Die Krabbelgruppe trifft sich immer dienstags und wöchentlich ab 9.30 bis 11.15 Uhr im evang. Gemeindehaus in Altenheim**

Wir singen und spielen mit unseren Kindern zwischen 0 und 3 Jahren. Es gibt Gelegenheit für Gespräche, Erfahrungen auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Wir freuen uns auch sehr über Eltern mit noch ganz kleinen Babys.

Bitte für die Kinder Noppensocken oder Turnschlappchen mitbringen!

Einfach vorbeikommen!

Für Rückfragen: Melanie Riebel, Tel.: 0176/80038686
Angela Sutter, Tel.: 0174/9360235

Vertretung im Not- und Sterbefall

Pfarrer Axel Malter aus Allmannsweier ist für den Not- und Sterbefall zuständig. Seine Telefon Nr.: 07824/2347.

Wochenspruch

„Das Gesetz ist durch Mose gegeben; die Gnade und Wahrheit ist durch Jesus Christus geworden.“ (Johannes 1, 17)



CVJM Altenheim e.V.
Christlicher Verein Junger Menschen

Cvjm.altenheim@googlemail.com
Homepage: cvjm-altenheim.de

Jungeschar und sonstige Kreise

Jugendkreis: montags um 18.45-20.15 Uhr im Gemeindehaus

Jungschar

Wir singen, basteln, spielen, hören Geschichten von Jesus, beten und haben miteinander viel Spaß.

Wer: für Mädels und Jungs von der 1.- 4. Klasse

Wann: Dienstags von 17.00-18.00 Uhr

Wo: Ev. Gemeindehaus Altenheim

Weitere Infos bei Friederike Krehl, Tel. 07807/6420283 und Friederike Winkler, Tel.07807/1717

Mädchenjungschar: Mittwoch 16:45-18:15 Uhr

Info: Ann-Sophie Broß Tel. 2940 u. Annalena Uhl Tel. 3342

Hauskreis Mittwoch 19:30-21:30 Uhr

Info: Ingrid Parden Tel.1742 u. Friederike Winkler Tel. 1717

Indiaca für Einsteiger und Jugendliche

Freitag 18:00-20:00 Uhr Lindenfeldhalle Dundenheim

Indiaca für Erwachsene

Samstag 18:00-20:00 Uhr Schulturnhalle Altenheim

Info: Waldemar Schott Tel. 0172 7759431

1. Sonntag nach Epiphania, 15. Januar 2016**Gottesdienste:**

Dundenheim/Ichenheim/ Schutterzell

15.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst zum 60-jährigen Organistenjubiläum von Hermann Biegert in Dundenheim, anschließend Empfang im Gemeindesaal – Pfarrerin Anna Schimmel

Jubiläumsgottesdienst am 15. Januar 2017

60 Jahre – diese unvorstellbar lange Zeit schon begleitet Hermann Biegert aus Dundenheim die Gottesdienste der jetzigen Emmausgemeinde Neuried musikalisch auf der Orgel bzw. auf den Orgeln der zugehörigen Kirchen.

Das ist ein Anlass Danke zu sagen – für die vielen Übungsstunden, die ungezählten Einsätze, die zahllosen musikalischen Umrahmungen. Deshalb laden wir herzlich ein zum Jubiläumsgottesdienst für Hermann Biegert am Sonntag, den 15. Januar 2017 um 15.00 Uhr

in die Dreifaltigkeitskirche in Dundenheim und zum anschließenden Empfang im Gemeindesaal Dundenheim.

Pfarrerin Anna Schimmel wird den Gottesdienst halten und Bezirkskantor Hermann Feißt aus Lahr wird die Verdienste Hermann Biegerts in einer Ansprache würdigen.

Dazu wird ganz herzlich eingeladen.

Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche zur Einheit der Christen

Im Rahmen der „Gebetswoche zur Einheit der Christen“, die unter dem Motto „Versöhnung – die Liebe Christi drängt uns“ steht, laden wir Sie herzlich am Donnerstag, den 19.01. 2017 um 18.30 Uhr zum ökumenischen Gottesdienst in die Pfarrkirche St. Nikolaus ein.

Pastoralreferentin Isabell Röser und Pfarrerin Anna Manon Schimmel

Vorankündigung: Gottesdienst mit Konfirmandenvorstellung

In einem gemeinsamen Gottesdienst in Ichenheim am 22. Januar 2017 um 10.15 Uhr stellen sich unsere Konfirmanden der Gemeinde vor. Der Gottesdienst steht unter dem Motto „Glück“. Über Ihren Besuch freuen sich die Jugendlichen!

AB-Gemeinde in Ichenheim

Sonntagabend 19.30 Uhr Bibelstunde im Gemeindesaal Ichenheim.

Konfirmanden

Das nächste Treffen der Konfirmanden findet am Mittwoch, 18. Januar 2017 von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr im Gemeindesaal in Ichenheim statt.

Frauentreff

Es wird ganz herzlich zum nächsten Frauentreff am Dienstag, 17. Januar 2017, beginnend um 9.30 Uhr, ins Gemeindehaus nach Ichenheim eingeladen.

Krabbelgruppe

Jeden Donnerstag trifft sich die Krabbelgruppe von 9.30 bis 11 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Ichenheim. Eltern mit Kindern im Alter zwischen 0 und 3 Jahren sind herzlich eingeladen! Neben dem gemeinsamen Singen und Spielen besteht für die Erwachsenen Gelegenheit, sich auszutauschen.

Ansprechpartnerinnen sind Silke Eckenfels, Tel. 07807-9587570 und Kerstin Schnebel, Handy 0176-613 505 25.

#läuft - Jugendkreis

Immer am Donnerstag, um 19.00 Uhr im Gemeindesaal in Ichenheim. Ansprechpartnerinnen sind Lena Roth, Tel. 07807-959250 und Leonie Saecker, Tel. 07807-955240

Ü - 80 - TREFF

Willkommen im neuen Jahr 2017!!

Wir hoffen, Ihr seid wohlbehalten im neuen Jahr 2017 angekommen und freut Euch auf unser nächstes Treffen.

Zu unserer 1. **Seniorenbegegnung** im Neuen Jahr 2017 wollen wir uns treffen am

Donnerstag, 19. Januar 2017

um **14.30 Uhr** im Mehrzweckraum
der Kita Regenbogen statt.

Wir vom Ü-80-Team freuen uns, wenn Ihr wieder den Weg zu unserer Seniorenbegegnung findet!

Wer abgeholt werden möchte, ruft bitte einfach bis Mittwoch an:

beim Pfarramt, Tel 7 88 oder gerne auch
bei Ulrike Halter, Tel 17 71.

Es grüßt herzlich
im Namen des Ü-80-Teams

Ulrike Halter



**EVANGELISCHE EMMAUSGEMEINDE
NEURIED**

Pfarramtsbüro Ichenheim

Telefon: 07807/2163, Fax: 07807/955392

E-Mail: ekichdu@t-online.de

www.ev-kirche-ichenheim.de

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Mittwoch + Donnerstag 10.30 bis 12.00 Uhr



Ev. Kindergarten Dundenheim
Im Hirschbühl 1 • 77743 Neuried • Tel. 07807/2485

Anmeldetage im Evangelischen Kindergarten Dundenheim

Alle Eltern, deren Kind im Zeitraum vom 01.09.2017 - 31.08.2018 im ev. Kindergarten Dundenheim aufgenommen werden soll, bitten wir, Ihr Kind an folgendem Terminen anzumelden:

Mittwoch: 18.01.2017 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr

Folgende Betreuungszeiten werden angeboten:

Regelzeit:

Mo. - Do. 8:00 Uhr - 12:00 Uhr und 14:00 Uhr - 16:30 Uhr
Fr. 8:00 Uhr - 12:45 Uhr

Erweiterte Öffnungszeit:

Mo. - Do. 7:30 Uhr - 12:30 Uhr und 14:00 Uhr - 16:30 Uhr
Fr. 7:30 Uhr - 12:45 Uhr

Verlängerte Öffnungszeit:

Mo. - Fr. 7:30 Uhr - 14:00 Uhr

Flexible Öffnungszeit:

Mo. - Do. 6,5 Stunden am Stück im Zeitraum von 7:30 Uhr - 16:30 Uhr

Fr. 7:30 Uhr - 14:00 Uhr

Ganztagesbetreuung:

Mo. - Do. 7:30 Uhr - 16:30 Uhr
Fr. 7:30 Uhr - 14:00 Uhr

In der Krippe werden Kinder im Alter von 1 - 3 Jahren aufgenommen.

Halbtags:

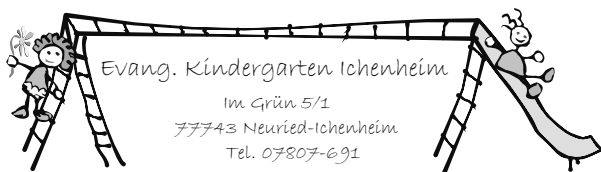
Mo. - Fr. 8:00 Uhr - 12:00 Uhr

Verlängerte Öffnungszeit:

Mo - Fr. 7:30 Uhr - 14:00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Ihre telefonische Anmeldung (Tel. 2485)

Simone Reichenbach



Anmeldung für einen Kindergartenplatz im Evangelischen Kindergarten in Ichenheim

Sie können Ihre Kinder zu folgender Zeit im Kindergarten anmelden:

Donnerstag, 19.01.2017 von 9.00-11.30 Uhr im Kindergarten

Wir bieten folgende Betreuungsformen an:

- Regelöffnungszeiten (RG):

7.45 - 12.15 Uhr und 13.45 - 16.15 Uhr

- Erweiterte Öffnungszeit (EÖ):

7.30 - 12.30 Uhr und 13.45 - 16.30 Uhr

- Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ):

7.30 - 14.00 Uhr

- FLEX Verlängerte Öffnungszeiten (VÖ flex):

7.30 - 16.30 Uhr

(6,5 Stunden flexibel wählbar innerhalb der Öffnungszeit)

- Ganztagesbetreuung (GT):

7.30 - 16.30 Uhr (außer freitags 7.30 - 14.00 Uhr)

Freitagnachmittag ist der Kindergarten ab 14.00 Uhr geschlossen.

Die Öffnungszeiten für zweijährige Kinder erfragen Sie bitte im Kindergarten. Ansprechpartner: Frau Stoll, Evang. Kindergarten, Im Grün 5, Tel. 07807-691
Email: ev.kiga-ichenheim@t-online.de

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Haushaltsplan 2016/2017 des Kirchenbezirks Ortenau

Die Haushaltsplanung des Evangelischen Kirchenbezirks Ortenau für 2016 und 2017 und der Jahresabschluss des Kirchenbezirks für 2015 (gemäß § 86 Abs. 1 S. 1 KVHG umfasst der Jahresabschluss die Jahresrechnung, die Verwahr- und Vorschussrechnung, die Bilanz und den Anhang zur Bilanz) sind zwei Wochen, nämlich vom 9.1.2017 bis einschließlich 20.1.2017 und zwar in der Zeit von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr, zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder im Evang. Verwaltungs- und Serviceamt, Dienststelle Kehl, Erdgeschoss, Friedhofstr. 1 in 77694 Kehl aufgelegt.



Hauptstr. 75
77746 Schutterwald
Tel: 0781/96928-0
Fax: 0781/96928-21

Hauptstr. 42
77743 Neuried-Ichenheim
Tel: 07807/955043
Fax: 0781/96928-21
e-mail: pfarramt@kath-shn.de
Internet: www.kath-shn.de

Sw = Schutterwald

Ih = Ichenheim

Sz = Schutterzell

Mül = Müllen

O = Offenburg

Nie = Niederschopfheim

Die = Diersburg

Hof = Hofweier

Lan = Langhurst

Dun = Dundenheim

Höf = Höfen

Alt = Altenheim

Gottesdienstordnung

Freitag, 13.01.2017

Hof: 15.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier im Haus Sonnenschein
Alt: 16.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier in der Kapelle des Seniorenzentrums Neuried
Hof: 18.30 Uhr	Eucharistiefeier

Samstag, 14.01.2017

Sw: 18.00 Uhr	Vorabendmesse - anschl. Dankeabend - mitgestaltet vom Kirchenchor
Dun: 18.00 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 15.01.2017

Ih: 9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Die: 9.00 Uhr	Eucharistiefeier
Lan: 10.45 Uhr	Eucharistiefeier
Hof: 10.45 Uhr	Eucharistiefeier
Nie: 11.00 Uhr	Ökumenische Wort-Gottes-Feier mitgestaltet von "Betreutes Wohnen"
Ih: 14.00 Uhr	Tauffeier

Montag, 16.01.2017

Ih: 17.00 Uhr	Gebetsstunde der Männer
---------------	-------------------------

Dienstag, 17.01.2017

Sw: 14.45 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Altenpflegeheims St. Jakob
 Ih: 16.00 Uhr Frauen treffen sich zum Gebet
 Die: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 18.01.2017

Nie: 7.30 Uhr Schülergottesdienst
 Lan: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 19.01.2017

Hof: 14.00 Uhr Eucharistiefeier Seniorengottesdienst im Pfarrsaal
 Sw: 18.30 Uhr Eucharistiefeier
 Ih: 18.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der Gebetswoche zur Einheit der Christen in der kath. Kirche

Freitag, 20.01.2017

Alt: 16.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle des Seniorenzentrums Altenheim

Samstag, 21.01.2017

Ih: 17.00 Uhr Beichtgelegenheit und Eucharistische Anbetung
 Ih: 18.00 Uhr Vorabendmesse
 Nie: 18.30 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 22.01.2017

Sw: 9.00 Uhr Eucharistiefeier
 Die: 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
 Nie: 10.00 Uhr Wort-Gottes-Feier für Familien im Pfarrsaal Niederschopfheim
 Mül: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
 Sz: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
 Hof: 10.45 Uhr Eucharistiefeier
 Hof: 13.00 Uhr Rosenkranzgebet

Nachrichten

Öffnungszeiten der Pfarrbüros

Montag: 9.00 – 11.00 Uhr (Sw & Hof)
 und 16.00 – 18.00 Uhr (Nie)
 Dienstag: 9.00 – 11.00 Uhr (Hof)
 und 16.00 – 18.00 Uhr (Ih)
 Mittwoch: 9.00 – 11.00 Uhr (Sw & Nie)
 Donnerstag: 9.00 – 11.00 Uhr (Ih & Hof)
 und 16.00 – 18.00 Uhr (Sw)
 Freitag: 9.00 – 11.00 Uhr (Sw & Nie)

Tauftermine

Sonntag, 15.01.2017 um 14.00 Uhr in Ichenheim
 Sonntag, 05.02.2017 um 14.00 Uhr in Hohberg
 Sonntag, 12.02.2017 um 14.00 Uhr in Schutterwald
 Sonntag, 19.02.2017 um 14.00 Uhr in Müllen
 Sonntag, 05.03.2017 um 14.00 Uhr in Diersburg
 Sonntag, 12.03.2017 um 14.00 Uhr in Schutterwald
 Sonntag, 19.03.2017 um 14.00 Uhr in Müllen

Danke

Gott kommt zur Welt...

Wir durften in den vergangenen Wochen festliche und berührende Momente voll Freude und Licht erleben. Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich in diesen Tagen dafür engagiert haben, dass die Botschaft der Menschwerdung in den Herzen ankommt: Die Schmückenden und Krippen- und Baumaufsteller, die verschiedenen Musikvirtuosen an Stimmen und Instrumenten, jene die die Gottesdienste vorbereitet und mitgestaltet haben, aber ganz besonders jene, die im Hintergrund dienen, die in der Familie, in den Pflegeheimen und sonstwo für Andere da sind. Gott kommt zur Welt und ohne euch würde es ein bisschen weniger gelingen. Vielen Dank!
 Euer Pfarrer Emerich Sumser

Seht ihr unsern Stern dort stehen...

Wieder waren viele Jungen und Mädchen bei klirrender Kälte unterwegs, um die frohe Botschaft der Geburt Jesu und den Segen in die Häuser unserer Dörfer zu tragen. Und wieder wurden Türen, Herzen und Hände geöffnet. Vielen Dank an alle Sternsinger und an die große Crew, die hinter deren Einsatz steht, zum Richten der Gewänder, für die Vorbereitung, Begleitung, das Catering und vieles mehr. Schließlich auch vielen Dank an die großzügigen Spender. Das diesjährige Motto hieß: Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit. Weil ihr alle Eure Begaubungen und Gaben zusammenlegt, wird nicht nur der Segen in unsre Häuser gebracht, es können auch wunderbare Projekte in Kenia und der ganzen Welt unterstützt werden, die Kindern Respekt und Anerkennung geben.
 Vielen Dank Euch allen!
 Euer Pfarrer Emerich Sumser

**Mehr Freude am Leben durch Freude am Glauben:
 Grundkurs des Glaubens 2017**

An den Donnerstagen im März und April wird in unserer Seelsorgeeinheit Schutterwald-Hohberg-Neuried wieder ein Grundkurs des Glaubens stattfinden. Hier können Sie in neuer Form Gemeinschaft erleben und Gott begegnen. Der Kurs führt auf einen Weg, der Ihr Leben vertiefen, verändern und durch ein neues Netz von Beziehungen zu Gott und anderen Menschen bereichern kann. Fragen Sie jene, die die letzten Male schon dabei waren.
 Alle sind eingeladen, egal wo Sie gerade stehen.
 Halten Sie sich die Donnerstag Abende ab dem 9. März schon mal frei. Weitere Infos folgen.
 Ihr Pfarrer Emerich Sumser

Einladung zu einem ökumenischen Gemeindeabend mit Choral-Wein-Probe am Samstag, 28.01.2017 um 19.30 Uhr

im evang. Gemeindehaus in Schutterwald (Blumenstraße 12)
 Welcher Choral passt am besten zu welchem Wein?
 Wie kann der Genuss des Weines den Inhalt eines Liedes verstärken?
 Vorgestellt werden Choräle zum Thema „Offenbarungen Gottes“ in der Schöpfung, in der Menschwerdung und in der Epiphanie Christi.
 Die Weine präsentiert Herr Huschle vom Weingut Freiherr von und zu Franckenstein. Die Choräle erläutern Pfarrer Emerich Sumser und Pfarrer Michael Geiger. Pro Teilnehmer/in werden 15,- Euro erbeten.
 Es können bis zu 24 Personen teilnehmen.
 Anmeldung an Michael Geiger, Tel.: 0781/96 94 63 20 oder ans Kath. Pfarramt Schutterwald, 0781/96928-0 – Email: pfarramt@kath-shn.de

Kirchenchor Schutterwald/Dundenheim

Hallo liebe Sängerinnen und Sänger,
 ich wünsche euch allen, Sängerinnen und Sängern und die es 2017 gerne werden wollen ein gutes Neues Jahr 2017. Nach unserem gelungenen Auftritt an Weihnachten, haben wir mit weihnachtlichen Lieder wieder einmal zum Gottesdienst an „Drei König“ in der Vorabendmesse in Dundenheim, das neue Jahr musikalisch begonnen. Mit dem Gottesdienst am morgigen Samstag 14.01.2017 und anschließendem Neujahrsempfang in Schutterwald steht uns schon der nächste Auftritt bevor. Nach einer kurzen Verschnaufpause beginnen wir mit den Proben für Neues in 2017. Ich freue mich euch alle pünktlich und vollzählig um 20 Uhr zur Probe zu sehen. Für alle die gerne mal bei uns mitmachen wollen, wäre nun der geeignete Zeitpunkt es mal zu versuchen. In diesem Jahr wird uns W.A. Mozart begleiten. Wäre das nicht was? Also geben Sie sich einen Ruck und los geht's.
 Montag, 09.01.2017, 20.00 Uhr, Gesamtprobe, Alte Schule Schutterwald
 Samstag, 14.01.2017, 17.00 Uhr, Einsingen, Kirche Schutterwald
 Samstag, 14.01.2017, 18.00 Uhr, Godi mit Neujahrsempfang Kirche Schutterwald

Montag, 16.01.2017, 20.00 Uhr, keine Probe

Montag, 23.01.2017, 20.00 Uhr, Gesamtprobe, Alte Schule Schutterwald

Montag, 30.01.2017, 20.00 Uhr, Gesamtprobe, Alte Schule Schutterwald

Montag, 06.02.2017, 20.00 Uhr, Gesamtprobe, Gemeindehaus Dundenheim Montag, 13.02.2017, 20.00 Uhr, Gesamtprobe, Gemeindehaus Dundenheim

Montag, 20.02.2017, 20.00 Uhr, Gesamtprobe, Gemeindehaus Dundenheim Montag, 27.02.2017, 20.00 Uhr, Keine Probe

Also auf geht's zur Probe: Immer montags, 20 Uhr, in den ungeraden Monaten in der alten Schule in Schutterwald, in den geraden Monaten im Gemeindehaus in Dundenheim.

Allen Kranken weiterhin gute Besserung - bis bald.

Mit musikalischen Grüßen euer Stefan Meier, Chorleiter

Senioren Schutterwald

Alle Seniorinnen und Senioren sind wieder regelmäßig am Mittwoch um 14.30 Uhr in den Martinskeller eingeladen. Gönnen Sie sich bei Kaffee und Kuchen sowie anderen Getränken ein paar schöne Stunden bei Spiel, Gesang und Gesprächen.

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, setzen Sie sich bitte an Hubert Obert, Tel. 0781/52318, in Verbindung. Der Martinskeller hat einen barrierefreien Zugang. Wenn Sie diesen benutzen möchten, wenden Sie sich bitte ebenfalls an Hubert Obert.

Für das Team des Seniorenwerkes, Hubert Obert

Die Sternsinger von St. Ulrich Müllen/Altenheim waren mit vollem Einsatz unterwegs!

Sie lesen zu wenig positive Botschaften? Dann staunen Sie einfach über folgende Tatsachen und freuen Sie sich darüber:

- dass 22 Kinder und Jugendliche im Alter von 5 bis 25 Jahren in einem Gottesdienst auftreten, ein Bekenntnis zu ihrer Aktion („Segen bringen, Segen sein. Gemeinsam für Gottes Schöpfung – in Kenia und weltweit“) ablegen und sich aussenden lassen.
- dass diese Kinder und Jugendliche sich in der Öffentlichkeit als Gesandte bekennen, über den eigenen Tellerrand schauen und sich für andere Kinder in der Welt, die unter den Lebensbedingungen leiden, einsetzen.
- dass diese 5 Sternsinger-Gruppen in Müllen und Altenheim trotz eisiger Kälte bis zum Schluss engagiert durchgehalten haben.
- dass es viele Familien und Einzelpersonen gibt, die die Sternsinger mit Freude aufgenommen, sie beschenkt und die Aktion mit Spenden unterstützt haben.
- dass es engagierte Erwachsene gibt, die die Kinder und Jugendlichen den ganzen Tag begleitet, bekleidet, verköstigt und gefahren haben.
- dass auf diese Weise 2381,20 € gesammelt werden konnten.
- dass die Kinder und Jugendlichen einen großen Waschkorb voller Süßigkeiten an „die Tafel“ gespendet haben, um auch anderen an der süßen Freude Anteil zu geben.

Dafür allen Akteuren ein herzliches Vergelt's Gott!!

Hanspeter Schwenninger

Senioren Müllen/Altenheim

Einladung zu Seniorennachmittagen im Februar 2017 in Müllen Die Seniorinnen und Senioren sind ganz herzlich zu den Nachmittagen im Februar eingeladen. Gleich zweimal wird im Februar etwas geboten:

1. Am Donnerstag, 2. Februar, wird Claus Flaith den zweiten Teil des Dokumentarfilmes „New Offenburg“ zeigen. In diesem Film geht es um Auswanderer aus der Ortenau nach Amerika im 19. Jahrhundert und um das Leben der nachfolgenden Generationen. Der Programmablauf des Nachmittags verläuft nach guter Tradition.

2. Am „Schmutzigen Donnerstag“ hauen wir auf die Pauke und lassen es krachen. Es wird einige Büttenreden und ein fastnachtliches Unterhaltungsprogramm geben. Der veränderte Programmablauf, der mit der Bohnensuppe beginnt, wird zu gegebener Zeit angekündigt.

Lisbeth Armbruster und Team

Die Bibliothek in Müllen ist wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie geöffnet: samstags von 11.00 bis 12.00 Uhr und sonntags von 10.00 bis 10.45 Uhr

Senioren Dundenheim

Liebe Seniorinnen und Senioren, herzliche Einladung zum 1. Seniorennachmittag im neuen Jahr am Dienstag, 17. Januar 2017 um 14.30 Uhr im Gemeindehaus St. Johannes in Dundenheim.

Der Sing- und Spielkreis Ichenheim wird uns mit Heimat- und Volksliedern einen schönen und unterhaltsamen Nachmittag gestalten.

Herzliche Einladung auch an unsere ev. Mitchristen.

Lothar und Christa Kopf

Krippe in der St. Nikolauskirche

Die wunderschön gestalte Krippe im Schwarzwaldstil ist noch bis 31. Januar, täglich in der Zeit von 10 bis 18 Uhr, zur Besichtigung geöffnet.

Tannenbaumaktion der Ministranten Ichenheim

Wie in den vergangenen Jahren werden wir Ministranten die ausgedienten Christbäume einsammeln. Der vorgesehene Termin ist Samstag, 14.01.2017 ab 9.00 Uhr. Gegen eine Spende von 1 € entsorgen wir gerne Ihren Weihnachtsbaum. Der Erlös kommt unserer Ministrantenarbeit zugute.

Wir freuen uns, wenn Sie uns unterstützen.

Die Ministranten Ichenheim

Anmeldetage in der Kita St. Niklaus in Ichenheim

Sie können Ihr Kind/Ihre Kinder am Montag, 16.01.2017 in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr und von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr bei uns in der Kita anmelden.

Unsere derzeitigen Betreuungsangebote für die

2 – 3 jährigen Kinder sind:

Halbtagsbetreuung:

Montag bis Freitag, 7:45 – 12:15 Uhr

Verlängerte Öffnungszeit:

Montag bis Freitag, 7:30 – 13:30 Uhr

Unsere derzeitigen Betreuungsangebote für die

3 – 6 jährigen Kinder sind:

Regelöffnungszeit: Montag – Freitag

7:45 – 12:15 Uhr und 13:45 – 16:15 Uhr

Freitagnachmittag geschlossen.

Erweiterte Öffnungszeit: Montag – Freitag

7:30 – 12:30 Uhr und 13:45 – 16:15 Uhr

Freitagnachmittag geschlossen.

Verlängerte Öffnungszeit: Montag – Freitag

7:30 – 13:30 Uhr oder 8:30 – 14:30 Uhr

Ganztagsbetreuung:

Montag bis Donnerstag, 7:30 – 16:15 Uhr

Freitag, 7:30 – 14:30 Uhr

Das Betreuungsangebot wird in der nächsten Zeit noch einmal überarbeitet und voraussichtlich erweitert.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Manja Krüger und das Team der Kita St. Nikolaus

Adlerstraße 22, 77743 Neuried, Tel. 07807/2442, E-Mail: kitaichenheim@kath-shn.de

Anmeldung für einen Kindergartenplatz

Kindergarten St. Michael Schutterzell

Am Mittwoch, 18.01.2017 von 14 – 16 Uhr und am Donnerstag, 19.01.17 von 9 – 12 Uhr können Sie Ihr/e Kind/er bei uns im Kindergarten anmelden.

Betreuungsangebot für 1 und 2 Jährige:

Halbtags (HT):

Mo – Fr 07:45 – 12:15 Uhr

Verlängerte Öffnungszeit (VÖ):

Mo – Fr 07:30 – 14:30 Uhr

Betreuungsangebot für Kinder von 3 – 6 Jährige:

Regelöffnungszeit (RG):

Mo – Fr 07:45 – 12:15 Uhr

Mo – Do 13:45 – 16:15 Uhr

Halbtags (HT):

Mo – Fr 07:45 – 12:15 Uhr

Verlängerte Öffnungszeit (VÖ):

Mo – Fr 07:30 – 14:30 Uhr

Ganztagesbetreuung (GT):

Mo – Do 07:30 – 16:15 Uhr

Fr 07:30 – 14:30 Uhr

Wir sind auch eine integrative Einrichtung, daher besteht die Möglichkeit Kinder mit einer Beeinträchtigung ebenfalls zu betreuen.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung!

Nicole Lauer und das Kindergartenteam St. Michael

Kath. Kindergarten St. Michael, Marödelstr. 4, 77743 Neuried (Schutterzell)

Tel.: 07808/3802, E-mail: KitaSchutterzell@kath-shn.de

Evolution der Ethik - Vortrag von Pfarrer Dr. Emerich Sumser

Mittwoch, 18.01.2017 um 19.30 Uhr im Pfarrsaal in Niederschopfheim

Die Evolutionsbiologie erklärt uns, warum wir manches für moralisch falsch und anderes für richtig halten. Überraschende Parallelen zur kirchlichen Lehre werden sichtbar.

Das Kath. Bildungswerk Niederschopfheim lädt herzlich zu diesem sicher sehr interessanten Vortrag ein.

Landwirtschaftliches Grundstück zu verpachten oder zu verkaufen

Grundstück der Pfarrpfündestiftung der Erzdiözese Freiburg Flst. Nr. 5263 mit

12,11 ar im Gewann „An der Kirchgasse“ der Gemarkung Hofweier ab sofort zu verpachten oder zu verkaufen.

Pacht- bzw. Kaufangebote mit Pacht- bzw. Kaufpreisvorstellung sind bis zum 30.01.2017 schriftlich an das Erz. Ordinariat Freiburg, Schoferstr. 2, 79098 Freiburg, zu richten. Weitere Auskünfte erhalten Sie unter der Tel. Nr. 0761/2188-321, Herr Wissner, Email: claus.wissner@ordinariat-freiburg.de

Partnerschaft mit Recuay/Peru

Am 31. Dezember schreibt Padre Jesús Ramos: „Freunde und Freundinnen in der Seelsorgeeinheit, Wir grüßen Euch und wünschen Euch ein glückliches und gesegnetes Jahr 2017. Wir wünschen, dass die Freundschaft/Partnerschaft zwischen Neuried und Recuay sich immer weiter entwickelt. Danke für Eure Grüße zu Weihnachten.

Tausend Segenswünsche aus Recuay: Padre Jesús Ramos

Für die Peru-Gruppe Neuried: Josef Zeil

Besuchen Sie uns auch unter: www.kath-shn.de

07.02.: Schlaf-Wach-Rhythmus

14.03.: Wasser und seine Geheimnisse Teil 1

jeweils um 19.30 Uhr in Neuried-Altenheim, Vogesenstr.67

Herzliche Einladung !!!!

Die Schöpfung: Sechstageswerk (1. Mose - Kapitel 1, 1-13)

Der erste Tag

Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde. Und die Erde war wüst und leer, und es war finster auf der Tiefe; und der Geist Gottes schwebte auf dem Wasser. Und Gott sprach: Es werde Licht! und es ward Licht. Und Gott sah, daß das Licht gut war. Da schied Gott das Licht von der Finsternis und nannte das Licht Tag und die Finsternis Nacht. Da ward aus Abend und Morgen der erste Tag.

Der zweite Tag

Und Gott sprach: Es werde eine Feste zwischen den Wassern, und die sei ein Unterschied zwischen den Wassern. Da machte Gott die Feste und schied das Wasser unter der Feste von dem Wasser über der Feste. Und es geschah also. Und Gott nannte die Feste Himmel. Da ward aus Abend und Morgen der zweite Tag.

Der dritte Tag

Und Gott sprach: Es sammle sich das Wasser unter dem Himmel an besondere Örter, daß man das Trockene sehe. Und es geschah also. Und Gott nannte das Trockene Erde, und die Sammlung der Wasser nannte er Meer. Und Gott sah, daß es gut war. Und Gott sprach: Es lasse die Erde aufgehen Gras und Kraut, das sich besame, und fruchtbare Bäume, da ein jeglicher nach seiner Art Frucht trage und habe seinen eigenen Samen bei sich selbst auf Erden. Und es geschah also. Und die Erde ließ aufgehen Gras und Kraut, das sich besamte, ein jegliches nach seiner Art, und Bäume, die da Frucht trugen und ihren eigenen Samen bei sich selbst hatten, ein jeglicher nach seiner Art. Und Gott sah, daß es gut war. Da ward aus Abend und Morgen der dritte Tag. Fortsetzung folgt

Lilli Killius, Gemeindeleitung, Adventgemeinde Kehl-Neuried Tel. 07851 / 78494, lilli.killius@gmx.de



RELIGIÖSE GEMEINSCHAFTEN

Jehovas Zeugen

Königreichssaal Ichenheim, Auf der Alm 24, Tel.: 9593603

Zusammenkünfte am Wochenende:

Offenburg-West Samstag 18:00 Uhr
Ichenheim Sonntag 10:00 Uhr

Die Themen lauten:

Wie gut kennst du Gott?

Wie viel bedeutet dir Gottes Wort?

Zusammenkünfte unter der Woche:

Offenburg-West Mittwoch 19:15 Uhr
Ichenheim Donnerstag 19:00 Uhr

Die Themen sind unter anderem:

Bibelbesprechung aus Jesaja 34 - 37

„Hiskias vertrauen wurde belohnt“

Nach geistigen Schätzen graben

Dein Königreich komme – Die Methoden: Alle Möglichkeiten zu predigen werden ausgeschöpft

Sie sind herzlich zu unseren Zusammenkünften eingeladen.

Warum lohnt sich ein Besuch?

Sie erfahren, wie die Bibel in unsere Zeit passt.

Sie lernen, wie man nach der Bibel leben kann.

Man trifft Menschen die einem gut tun.

Der Glaube an Gott wird gestärkt.

Jeder ist willkommen. Es gibt keine Geldsammlungen.

Weitere Informationen unter www.jw.org



**FREIKIRCHE DER
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN**

Neuried-Altenheim, Vogesenstr.67,

Bezirkspastor Ortenau: Björn Reinhold 07807/9589103

Pastor: Willi Tytschina Tel.0781 /20391088

Gemeindeleitung:07851/78494

Gottesdienste immer Samstags (Sabbat)

9.30 Uhr Eröffnung des Gottesdienstes

9.45 Uhr Missionsbericht

9.50 -10.30 Uhr Bibelgesprächskreise für Erwachsene

9.50 -10.30 Uhr Kindersabbatschule

10.40 -10.45 Uhr Bekanntmachungen / Pause

10.50 -11.45 Uhr Predigt: B. Lachmann

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Seminaren.

Die "Gesundheitsabend"-Termine für das 1. Quartal 2017

die Termine und Themen wären:

24.01.: Augenseminar: Die Grundlagen



Gottesdienste im Seniorenzentrum: jeden Freitag um 16.30 Uhr; Sie sind herzlich eingeladen.

Cafe Plauderstübe: Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) von 11.30-13.00 Uhr offener Mittagstisch auch für externe Gäste. Das Cafe ist Dienstag bis Sonntag von 14.30 bis 17.30 geöffnet. Gerne können Sie unsere Räumlichkeiten auch für private Feiern buchen.

Weitere aktuelle Veranstaltungen entnehmen Sie bitte unseren Info Tafeln im Eingangsbereich.

Zur Zeit ist im Seniorenzentrum die Ausstellung „pictures“- Bilder zu sehen. Die Werke der Mitglieder einer Malgruppe von Frau Karin Wohlrabe sind noch bis zum 28.02. täglich im Seniorenzentrum zu besichtigen.



Turn- und Sportverein Altenheim e.V.

www.tus-altenheim.info
E-Mail: info@tus-altenheim.de

Spiele am Wochenende:
siehe Handballreport (Einleger)

Waldspeck der TuS-Jugend

Am Donnerstag, 05.01.2017 veranstaltete der TuS Altenheim wieder seinen traditionellen Waldspeck für die TuS-Jugend. Alle Kinder der Bambinis, Minis, E- und D-Jugenden mit ihren Eltern, Geschwisterkindern und sonstigen Angehörigen waren dazu eingeladen und sind dieser Einladung auch zahlreich gefolgt. Insgesamt waren bis zu 80 Personen um das Lagerfeuer an der Feuerwehrrinsel in Altenheim versammelt – und alle genossen den Nachmittag und Abend bei herrlichem (aber kaltem) Winterwetter in vollen Zügen.

Um 15:30 Uhr begann der Nachmittag mit einer von Förster Gunther Hepfer, wie immer hervorragend vorbereiteten und selbst gelegten Schnitzeljagd. Mit seinen gewohnt nicht ganz einfach zu beantwortenden Fragen rund um die heimische Tier- und Pflanzenwelt machte er es den Kindern, aber auch den Erwachsenen, nicht einfach seiner Spur zu folgen. In diesem Jahr legte er sie zudem in besonders schwerem Geläuf, was insbesondere den Kindern zusätzlichen Spaß bereitete. Am Schluss und schon bei Dunkelheit haben aber alle wohlbehalten (und schmutzig) das Ziel der Jagd erreicht – die Feuerwehrrinsel.

Dort angekommen konnte das Speck- und Würstchengrillen dann in die Vollen gehen. Die Betreuer und Trainer konnten gar nicht schnell genug für Nachschub sorgen. Am Ende wurden aber doch alle satt und die Kinder konnten sich mit „Holzhüttenbauen“ und „Feuermachen“ beschäftigen. Während die Kinder sich also auf der Insel richtig austoben konnten, standen die Eltern gemütlich beisammen und genossen den Abend bei Bier und Glühwein und schönen Gesprächen – sicherlich war dabei auch der Handball Thema!

Alles in allem war der Waldspeck wieder mal ein gelungener „Halbzeitevent“ für Jung und Alt, der alle Beteiligten positiv auf die zweite Saisonhälfte einstimmen soll. Er bleibt auch weiterhin ein fester Bestandteil des TuS-Veranstaltungskalenders.

Allen, die zum Gelingen beigetragen haben, insbesondere Herrn Förster Hepfer und Frau Brigitte Gebhard für ihr Stockbrot, möchte sich der TuS Altenheim an dieser Stelle herzlich bedanken.

Ihr Jugendleiter
Stephan Weis

Die nächsten Spiele:

Sa. 21.01.2017

11:20 Uhr SG Otten/Alten JB - SG Ottersw/Großw*

14:40 Uhr SG Otten/Alten JC1 - JSG ZEGO*

16:20 Uhr SG Otten/Alten MB - SG Ottersw/Großw*

16:15 Uhr JSG ZEGO 2 - SG Otten/Alten MC (Elgw)

18:00 Uhr Hedos Elgersweier 2 - TuS Altenheim 2

15:30 Uhr JSG ZEGO 1 - SG Otten/Alten MD (Ohlsb)

17:00 Uhr SV Ohlsbach 2 - TuS Altenheim 3

18:00 Uhr HSG Konstanz - SG Otten/Alten JA

So. 22.01.2017

11:25 Uhr SG Otten/Alten ME - SG Willst-Auen (Willst)

11:50 Uhr HSG Ortenau S - SG Otten/Alten ME

12:40 Uhr SG Otten/Alten ME - SG Willst-Auen

13:05 Uhr HSG Ortenau S - SG Otten/Alten ME

15:20 Uhr JSG ZEGO 2 - SG Otten/Alten JD2 (Gengb)

17:00 Uhr TB Kenzingen 1 - TuS Altenheim 1

***= Halle Ottenheim**

Unsere Minis und Bambinis brauchen nach den Ferien Verstärkung. Wer hat Lust? Schaut doch einfach mal vorbei.

Trainingszeiten ab dem 09.09.2016:

Bambinis (ab 4 Jahre):

Fr. 14.30 Herbert-Adam-Halle Altenheim

Minis-Mädchen (Jg. 2008 und jünger):

Fr. 15.00 Uhr Lindefeldhalle Dundenheim

Minis-Buben (Jg. 2008 und jünger):

Fr. 16.30 Uhr Lindefeldhalle Dundenheim

NORDIC-WALKING für Jedermann jeden Dienstag und Donnerstag.

Treffpunkt am Joggerparkplatz. Neue Mitläufer (Männer und Frauen) immer willkommen.

Termine: Sommerzeit 18.00 Uhr / Winterzeit 15.00 Uhr

Rückfragen Fischer Tel. 621



SV Schutterzell 1948 e.V.

www.sv-schutterzell.de
E-Mail: info@sv-schutterzell.de

Am Wochenende kommt es zu folgenden Begegnungen:

Sonntag, 15. Januar 2017

Rheinauenhalle Ottenheim

mJE-BK 14:25 HGW Hofweier 2 - JSG Friesenheim/Schuttertern/Schutterzell

mJE-BK 14:50 JSG Friesenheim/Schuttertern/Schutterzell - SG Ottenheim/Altenheim 3

mJE-BK 15:40 HGW Hofweier 2 - JSG Friesenheim/Schuttertern/Schutterzell

mJE-BK 16:05 JSG Friesenheim/Schuttertern/Schutterzell - SG Ottenheim/Altenheim 3

Dauerkarten

Für die Rückrunde 2016/2017 ist es noch möglich Dauerkarten für die Heimspiele des SV Schutterzell zu erwerben.

Die Karten können unter sponsoring@sv-schutterzell.de bestellt werden.

Dauerkartenpreis
Erwachsene 25 €



FV Altenheim e.V.

ACHTUNG

An folgenden Tagen ist die Sporthalle in Altenheim (Herbert-Adam-Halle) für den Trainingsbetrieb gesperrt:

Donnerstag, den 19.01.2017 - (Freitag, 20.01.2016 - Generalprobe Musikverein)

Jugendabteilung

VORANKÜNDIGUNG

RIED-CUP vom Samstag, 18.02.2017 bis Sonntag, 19.02.2017

Training:

Die Trainingszeiten sind auf der Homepage: FV-Altenheim.EU zu entnehmen.

Hallentraining:

* F-Jugend/Bambinis

Donnerstag 17:30 Uhr - 19:00 Uhr Altenheim

* E-Jugend

Mittwoch 18:00 Uhr - 19:30 Uhr Altenheim

Damen

Mittwoch 19:30 Uhr - 20:30 Uhr Altenheim

AH - Abteilung

Training

Jeden Donnerstag ab 20:30 Uhr in der Herbert-Adam-Halle.



Sportfreunde Ichenheim

www.sfichenheim.de

Schiedsrichter spielen "Futsal"

Im Rahmen des Hallenturniers der Sportfreunde Kürzell findet am Samstag 14.01.2017 zum 36. Mal das offizielle BSA-Hallenturnier der Schiedsrichtervereinigung Offenburg in Meißenheim statt. Für das leibliche Wohl ist durch die Spfr. Kürzell bestens gesorgt und die veranstaltende Schiedsrichtergruppe Lahr in einer für alle offenen Tombola diverse Bundesligatrikots und weitere Sachpreise.

Gespielt wird nach Futsal-Regel, der offiziellen Hallenfußballversion der FIFA. Wir laden deshalb alle Interessierte ab 18:00 Uhr in die Meißenheimer Sporthalle ein



TV Ichenheim

www.turnverein-ichenheim.de

KURSANGEBOT Frühjahr 2017

Ausführlich auch über unsere Homepage www.turnverein-ichenheim.de



Achtung Kursbeginn:

Pilates Teilnehmer ohne Vorkenntnisse

Freitag 13.01.2017 19:00 Uhr

Donnerstag 19.01.2017 19:00 Uhr

Pilates Teilnehmer mit Vorkenntnisse

Donnerstag 19.01.2017 20:00 Uhr

Yoga Anfängerkurs

Montag 16.01.2017 18:30 Uhr

Yoga Aufbaukurs

Dienstag: 17.01.2017 16:45 Uhr

Freitag 20.01.2017 9:00 Uhr

Zumba

ZUMBA ist ein vom Latino-Lebensgefühl inspiriertes Tanz- und Fitness-Programm mit südamerikanischer und internationaler Musik und Tanzstilen (Salsa, Mambo, Flamenco, Samba und Hip-Hop). Aus dieser Kombination entsteht ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnesstraining.

Das ZUMBA-Programm verbindet grundlegende Elemente von Aerobic, Intervalltraining und Krafttraining, um bestmögliche Ergebnisse in Bezug auf Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur zu erreichen. Die Tanzbewegungen sind problemlos zu erlernen und zielen auf das Training spezifischer Körperregionen und Muskelgruppen ab.

ZUMBA-Kurse sind für jedermann ohne Einschränkungen geeignet, weil keinerlei Vorkenntnisse im Bereich Tanz erforderlich sind. Bei ZUMBA-Kursen herrscht Partystimmung, sodass sich auch Nichttänzer, Fitness-Neulinge oder Personen, die eigentlich eine gewisse Skepsis gegenüber Gruppenkursen hegen, auf Antrieb wohlfühlen.

Für Zumba Fitness eignet sich bequeme Kleidung und Sportschuhe. Bitte Trinken und Handtuch mitbringen.

Kursbeginn: Dienstag, 10.01.2017

Ort: Langenrothalle Ichenheim

Kursdauer: 10 Abende á 60 Min.

Uhrzeit: 19.30 - 20.30 Uhr

Kursleitung: Katrin Altmann

Kursgebühr:

- 30,00 EUR (Mitglieder des TV Ichenheim)
- 50,00 EUR (Nichtmitglieder)

Anmeldungen: E-Mail: zumba.ichenheim@gmx.de

Gesundheitskurs für Männer

Der Kurs wird von zwei Übungsleiterinnen geleitet und unterteilt sich in zwei verschiedene Bereiche, wobei diese im wöchentlichen Wechsel stattfinden.

5 x Pilates mit Christiane Lukas

Die Pilates-Methode ist ein ganzheitliches Körpertraining, in dem vor allem die tief liegenden, kleinen und meist schwächeren Muskelgruppen rund um die Wirbelsäule angesprochen werden. Unabhängig von Alter und körperlicher Leistungsfähigkeit, verleiht die Trainingsmethode dem Körper mehr Balance und Beweglichkeit. Alle Bewegungen werden langsam und fließend ausgeführt. Dadurch wird der Rücken auf schonende Weise gestärkt und die Körperhaltung, Koordination, Atmung, Konzentration und Ausdauer verbessert.

5 x Herz-Kreislauf-Ausdauertraining und Krafterelemente mit Susanne Hermann

Intervalle aus Kraft-Herz-Kreislauf und dynamischen Übungen verbinden sich zu einem Ganzkörpertraining. Durch die Übungen werden Kraft, Ausdauer und Flexibilität miteinander verbunden. Mit dem Fokus auf die Gesundheit sind Wohlbefinden, Verbesserung der Körperhaltung sowie Stressabbau positive Effekte dieses Trainings.

Kursbeginn: Freitag, 17.03.2017
 Ort: Riedsporthalle Ichenheim (Spiegelsaal)
 Kursdauer: 10 Abende á 60 Min.
 Uhrzeit: 19.00 - 20.00 Uhr
 Kursgebühr:
 30,00 EUR (Mitglieder des TV Ichenheim)
 50,00 EUR (Nichtmitglieder)
 Anmeldungen bei Christiane Lukas, Tel. 0151/20136030 (ab 18.30 Uhr), E-Mail: christiane-tvi@web.de

„Babys in Bewegung – mit allen Sinnen“



„Babys in Bewegung - mit allen Sinnen“ unter diesem Motto bietet der Turnverein Ichenheim ein spezielles Bewegungsangebot für Eltern mit Kinder im ersten Lebensjahr (ab der 12.Woche) an.

Eltern und Babys lernen auf spielerische Art und Weise Bewegungs- und Sinnesanregungen kennen, die dem jeweiligen Entwicklungsstand des Kindes entsprechen.

Das Ziel ist es, jedes Baby individuell in seiner ganzheitlichen Entwicklung zu unterstützen. Im intensiven Kontakt und durch genaue Beobachtung erfahren Eltern, was ihrem Baby Spaß macht und wie es sich bewegen möchte. Dies stärkt die Beziehung von Eltern und Kind.

Bei allen Aktionen ist es uns wichtig, die Kinder zu fördern, ohne sie zu überfordern!

Auf spielerische Weise lernen sie hier aktive Bewegungs- und Sinnesanregungen kennen, die dem derzeitigen Entwicklungsstand der Kinder entsprechen. Gemeinsames Erleben und Bewegen, Streichelmassagen, Bewegungsanregungen, gemeinsames Singen, Finger- und Bewegungsspiele und Einsatz von Spielmaterialien, aber auch individuelle Fragen und aktuelle Themen haben in diesem Kurs einen Platz.

Unser Kursangebot BiB – ab Mittwoch, 01. März 2017

- Modul 1 für Babys mit 3 -6 Monate**
- Modul 2 für Babys mit 6 - 9 Monate**
- Modul 3 für Babys mit 9- 12 Monate**

1. März 2016	3. Mai 2016	13. September 2016
Modul 1	Modul 2	Modul 3
09:00 h - 10:30h	09:00 h - 10:30h	09:00 h - 10:30h
Modul 2	Modul 3	Modul 1
10:30 h - 12:00h	10:30 h - 12:00h	10:30 h - 12:00h
8 Kurseinheiten	10 Kurseinheiten	10 Kurseinheiten

Dauer: [8] 10 Kurseinheiten á 90 Minuten
 Teilnehmerzahl: mind. 6 Paare max. 10 Paare
 Ort: Spiegelsaal der Riedsporthalle Ichenheim

Kursgebühr: [36,00 Euro] 45,00 Euro Mitglied / [60,00 Euro] 75,00 Euro Nichtmitglied

(Die Mitgliedschaft bezieht sich auf das Baby)
 Ein Frühchen-Kind bitte für den eigentlich errechneten Geburtstermin anmelden!
 Teilnahme zu jedem Kursmodul möglich.
 Kontakt und Anmeldung: Annette Trunkenbolz (DTB-Kursleiterin Babys in Bewegung), Telefon: (0 78 24) 66 16 04, Email: annette-tvi@gmx.de

KINDERTURNEN

Kinderturnen 1 - Abwechslungsreich und vielfältig

Im Kinderturnen 1 erlernen die ca. 3-6-Jährigen, auf spielerische Weise, die ersten turnerischen Elemente und werden somit an die großen Geräte des Turnens herangeführt. Durch Klettern, Hangeln, Rollen und Springen an verschiedenen Stationen hat jedes Kind die Chance mit viel Spaß seine motorischen Fähigkeiten zu verbessern. Das Training wird geleitet von Lea Wollenbär und Chiara Siegenführ und wird unterstützt durch Silvia Siegenführ. Habt ihr Lust?

Ihr seid, auch zum Schnuppern, herzlich Willkommen freitags von 15 bis 16 Uhr bei uns in der Langenrothalle dabei zu sein. Wir haben noch Platz und freuen uns deshalb über jedes neue, turn-begeisterte Kind.

Noch Fragen?
 Dann meldet euch bei uns:
 Lea Wollenbär (lea2001@freenet.de)
 Chiara Siegenführ (chiara02@t-online.de)
 oder 07807-3301

Kleine Funken 2017

Wir starten dieses Jahr am Donnerstag 19.01. um 17.00 Uhr im Spiegelsaal mit dem Training für Fasnacht.

Wie jedes Jahr werden wir am Fastnachtssonntag am Umzug teilnehmen und danach in der Halle einen Tanz aufführen.

Im ersten Training gibt es dann auch direkt das Kostüm. Wer noch ein Kostüm aus den letzten Jahren zu Hause hat, kann es gerne vorbei bringen.

Bei Fragen kann man sich gerne bei mir unter der Nummer 0170/3184874 melden.

Ich freue mich auf euch. Liebe Grüße Katrin Altmann

VOLLEYBALL



Reservistenkameradschaft Neuried

Wir erinnern an unsere Jahresfeier am kommenden Samstag, den 14.01.2017 um 18.00 Uhr im Reservistenheim Adlerstrasse 18 in Ichenheim.

Die erste Monatsversammlung beginnt am Freitag, den 20.01.2017 um 19.00 Uhr im Reservistenheim.

gez. der Vorstand



Evangelischer Kindergarten Ichenheim IM GRÜN



Verein der Eltern, Freunde und Förderer

- VORANZEIGE -

Am Sonntag, den **22.01.2017** spielt die Freiburger Puppenbühne um **14.00 Uhr und 16.00 Uhr** das Theaterstück „Kasper und der Drachenprinz“ im Gasthaus Löwen in Ichenheim.

Hierzu möchten wir schon heute recht herzlich einladen!

Ab Montag, den 16.01.2017 findet ein **Kartenvorkauf** in der Zahnarztpraxis Marcovici-Decker statt. (Hauptstr. 58 in Ichenheim Tel. 2227)

Der Eintrittspreis beträgt für Kinder 5€ und für Erwachsene 6€. Ab 14.00 Uhr bieten wir auch wieder Kaffee, Kuchen und Torten an!

Wir freuen uns auf Ihr kommen!



Agility Sporting Team e.V.

Agility is fun
Der beliebte Hundesport

Unsere Trainingszeiten

Geänderte Trainingszeiten beachten **Wintertraining**

Donnerstag	19:00	Agility Anfänger und Kennenlerngruppe
Hallentraining		
		Agility Fortgeschrittene und Turnierstarter
Samstag	16:00	Agility Anfänger und Kennenlerngruppe Agility Fortgeschrittene und Turnierstarter
Samstag	15:00	Unterordnung mit Vorbereitung auf die Begleithundprüfung

Trainer:

Agility	Günter Konrad / Jenny Schwarz / Mareike Volk
Unterordnung	Günter Konrad / Christine Ringwald

Das Training findet neben der Reithalle des Reitclubs Altenheim statt

Vorschau:

Agility Winterturnier-Wochenende am 11. und 12. Februar

agility-sporting-team@gmx.de
www.agility-sporting-team.jimdo.com



Hundesportverein Altenheim e.V.

Liebe Vereinsmitglieder und Freunde unsere Trainingszeiten und Neuigkeiten:

Trainingszeiten

Welpen:	Samstag	14 Uhr	
Basis:	Samstag	15 Uhr	Junghunde
		16 Uhr	Fortgeschrittene

Trainer: 0173/ 1676 367 - Ursula Steinmetz
0171/ 7584893 - Jürgen Krauß

IPO -Gebrauchshunde: Montag 17:30 Uhr
Unterordnung, Schutzdienst
Trainer: 07853 99 98 34 - Martin Schmitz

- Das Vereinsheim ist samstags, während des Trainings bewirtet.
- Am 28.01 fällt das Training wegen der GAS Schulung aus!
- **Jahreshauptversammlung Samstag 11.02.2017**
- **50 Jubiläum Sonntag 18.06.2017**

www.hsv-altenheim.de – hsv-altenheim@gmx.de



FFW Neuried www.feuerwehr-neuried.net

Jugendfeuerwehr Schutterzell

Die JFW sammelt am Samstag, 14.01.2016 die Christbäume gegen eine kleine Spende ein.

Bitte die Bäume (ohne Schmuck) ab 9.00 Uhr gut sichtbar an den Straßenrandrand legen.

Die JFW und die Betreuer wünschen der Bevölkerung ein gutes neues Jahr.

Abteilung Dundenheim

Am Samstag den 14.01.2017 ab 8.30 Uhr möchten wir wie in den vergangenen Jahren, Ihre ausgediente Weihnachtsbäume in Dundenheim einsammeln. Bitte stellen sie den ausgedienten Weihnachtsbaum gut sichtbar an den Straßenrand, gegen eine geringe Gebühr von 1,- Euro pro Stück werden wir diesen bei Ihnen mitnehmen. Der Geldbetrag wird direkt an der Haustür eingezogen. Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns jetzt schon recht herzlich.

Ihre Feuerwehr Abteilung Dundenheim



Musikverein Ichenheim

www.mv-ichenheim.de

Heute: 1. Probe in 2017!

Den geselligen Auftakt haben wir am Sonntag mit dem Waldspeck an der „Wilhelm-Schwärzler-Hütte“ schon gemacht. Das Wetter war wie aus einem Winterbilderbuch und glücklicherweise besser als vorhergesagt. Und so hatte sich doch eine fröhliche Schar von Musikern mit ihren Familien ums Feuer versammelt. Heute Abend versammeln wir uns nun wieder zur ersten Probe in 2017. Johannes wird sich bestimmt freuen, uns alle wieder zu sehen - pünktlich und vollzählig ab 19:45 Uhr im Probelokal.



LineDance Friends Neuried e.V.

Mit Schwung ins neue Jahr!

Gute Vorsätze – mehr Bewegung – Wie wär's mit Tanzen? Beim Linedance braucht es keinen Partner.

Bei flotter Musik aus Country, Rock und Pop stept der Bär – die Tänzer/innen. Dabei gibt es eine grandiose Gruppendynamik, bei der alle, ob jung oder alt riesigen Spaß haben.

Wer es einmal ausprobieren möchte, ist herzlich eingeladen, bei einem unserer Trainingsabende mal „reinzuschnuppern“.

Trainingszeiten :

Montag 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr Kinder ab 4 Jahren
Montag 19.00 Uhr bis 20.30 Uhr Fortgeschrittene

Donnerstag 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr Anfänger
19.30 Uhr bis 20.30 Uhr Fortgeschrittene

Am Donnerstag, den 19.01.17 findet wegen anderweitiger Hallenbelegung leider kein Training statt.

Kontakt:

Sonja Roth, Tel. 07807/2401 Mail: sorothjue@t-online.de
www.linedancefriends.de



NG Hopfedrescher Müllen

Hopfedrescher Jubiläumsumzug

Täfelemaidle und Täfelebube gesucht!

Du bist mind. 6 Jahre alt und wolltest schon immer mal bei einem Fastnachtsumzug mitlaufen?

Dann komm verkleidet am 15. Januar um 13.30 Uhr an die Bushaltestelle in Müllen.

Du darfst dann vor einer der vielen Narrenzünften vorausgehen und ihr Täfele tragen. :)

So wird der Fastnachtsumzug sicherlich ein ganz besonderes Erlebnis für dich :)

Wir freuen uns auf dich.

Die Hopfedrescher Müllen



Landfrauen Ichenheim

Am Dienstag den 17.01.2017 treffen wir uns – nachmittags- um 14.30 Uhr mit Kaffee und Neujahrsbrezel. Dabei werden wir gemeinsam den Film zum Dorfjubiläum anschauen.

Alle Mitglieder sind herzlich eingeladen



LandFrauenverein Dundenheim

Workshop Eilzen

Am Dienstag, den 7. Februar 2017 bieten die Landfrauen Dundenheim wieder einen Filzkurs an.

Die Referentin Steffi Berger Junker wird uns dieses Mal zeigen wie man Windlichter, Stulpen, Rosendosen oder Blüten filzen kann.

Der Kurs beginnt um 19.00 Uhr bei der Referentin in Zell Weierbach und dauert ca. 2 ½ Stunden

Kosten für Nichtmitglieder 17,- Euro und für Mitglieder 15,- Euro zuzgl. Materialkosten je nach Verbrauch.

Zur gemeinsamen Abfahrt treffen wir uns um 18.30 Uhr an der Lindenfeldhalle Dundenheim.

Teilnehmerzahl ist begrenzt daher bitten wir um Anmeldung bei Manuela Schwärzel Tel. 07807/1555.

Voranzeige

Besuch in der Rubin Mühle in Hugsweier

Am Freitag, den 17.02.2017 werden die Landfrauen Dundenheim die Rubin Mühle in Hugsweier besichtigen. Dort werden wir ca. 2 1/2 Stunden durch den Betrieb geführt wo wir einiges über die Verarbeitung erfahren werden.

Nach dieser bestimmt interessanten Führung möchten wir noch gemeinsam in der Schutterzeller Mühle einkehren um dort etwas gemütlich zusammen zu sitzen.

Damit wir planen können bitten wir Euch um Anmeldung bei Ursula Peter Tel. 07807/2766



Weltladen Neuried e. V.

Frisch geputzt und aufgeräumt: Wir sind wieder da!

Die Inventur ist abgeschlossen, es gab Großputz im Laden und wir sind seit dieser Woche wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten da. Einige Dinge wanderten auf unser **SCHNÄPPCHENTISCH**, der sich lohnt. Auch **BANANEN** sind wieder zu haben.

Treffen der LadenhüterInnen

Zu unserem nächsten Treffen am Donnerstag, 19.01.2015 um 19.00 Uhr im Laden möchten wir erinnern.

Bewusst einkaufen FAIRändert die Welt!

Globus Weltladen Neuried, Hauptstraße 40 (im Löwen), 77743 Neuried-Ichenheim

Unsere Öffnungszeiten:

Donnerstag von 15.30 – 18.30 Uhr,

Samstag von 9.30 – 12.30 Uhr

www.globus-weltladen.de



Generationen-Gemeinschaft Ichenheim e.V.

Generationen-Treff

Die Weihnachtspause ist vorbei – Wir laden wieder ein!

Wann:

Mittwoch, 18. Januar 2017 ab 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr; weiter am 01. Februar, 15. Februar und 1. März 2017, dann weiter alle zwei Wochen jeweils zur selben Zeit am selben Ort.

Wo:

Pfarrsaal im Katholischen Pfarrhaus

Was:

Geschätzt und beliebt: Kaffee und feine selbstgemachte Kuchen. Musik und Literatur Lieder zum Mitsingen, Austausch und anregende Gespräche innerhalb und zwischen den Generationen; interessante Vorträge; Spiel, Spaß und Bewegung und auch mal Erfrischendes für Seele und Geist.

Wer:

Alle, die unser lebendiges und kurzweiliges Programm im Generationen-Treff längst für sich entdeckt haben und die sich

deswegen gerne Zeit für ein ein paar anregende Stunden Abstand vom Alltag gönnen.

Alle, ob älter, ob jünger, die die Idee einer Generationen-Gemeinschaft in Ichenheim mit uns gestalten und mit Leben erfüllen wollen. Alle, die einfach Lust und Laune auf einen kurzweiligen und bereichernden Nachmittag gemeinsam mit anderen Menschen haben.

Wie:

Machen Sie von unserem Angebot Gebrauch: Wir holen Sie gerne ab und bringen Sie selbstverständlich auch wieder nach Hause. Einfach anrufen unter 07807-9599055.

Was Besonderes:

Am Mittwoch, den 18. Januar gibt es wieder einen Filmnachmittag von und mit **Erich Selchow**. Wer Erichs Filme kennt, wird diesen Nachmittag nicht versäumen wollen.

Schon jetzt vormerken: Unsere Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 17. März um 19:30 Uhr statt.

Was zur Erinnerung:

Nicht nur Mittwochs im Generationen-Treff sind wir für Sie da. Wir bieten gerne und unkompliziert unsere Hand für kleinere und größere Hilfen, die Ihren Alltag erleichtern. Wir unterstützen auch pflegende Angehörige, die mal eine Auszeit zum Erholen brauchen - Wir helfen mit Freude!

Wir suchen noch Helferinnen und Helfer!

Wenn Sie gerne hilfsbedürftigen Mitmenschen zur Seite stehen wollen und wenn auch nur gelegentlich die eine oder andere Stunde Zeit für eine **erfüllende Aufgabe im Ehrenamt** haben und den Umgang mit Menschen lieben - **machen Sie bei uns mit! Sprechen Sie uns an. Wir brauchen Sie! Ihre Mitbürgerinnen und Mitbürger brauchen Sie!**



Weltladen Neuried e. V.



Läwe im Lewe



„Wer Waffen sät, wird Flüchtlinge ernten“.

Diese - für manch eine/n provozierend klingende - These ist Thema eines Vortrages und anschließendem Gesprächs mit Jürgen Grässlin am 24.01.2017 in Ichenheim im Löwensaal. Beginn der Veranstaltung ist 19:00 Uhr, Einlass ist ab 18:00 Uhr.

Dazu laden ein: „Wählervereinigung Umwelt und Leben Neuried“, „Globus Weltladen Neuried“ sowie der Kulturverein „Läwe im

Lewe“ und nicht zuletzt das „Netzwerk Gastfreundschaft Neuried“, das richtig gute Arbeit direkt vor Ort leistet.

Außerdem Buchpräsentationen: „Netzwerk des Todes. Die kriminellen Verflechtungen von Waffenindustrie und Behörden“ und „Schwarzbuch Waffenhandel. Wie Deutschland am Krieg verdient“.

Mit Grässlin kommt „Deutschlands bekanntester Rüstungsgegner“ (DIE ZEIT) und Autor zahlreicher kritischer Sachbücher über Rüstungsexporte sowie Militär- und Rüstungspolitik. Grässlin ist Träger zahlreicher Friedens-, Zivilcourage- und Medienpreise, u.a. „Aachener Friedenspreis“ und „Grimme-Preis“. Außerdem wurde er mit der Ehrendoktorwürde der Universität del Bene Comune bei Verona ausgezeichnet und kürzlich erst am 10.12.2016 wurde ihm der „Stuttgarter Friedenspreis“ verliehen. Darüber hinaus ist Grässlin Sprecher der Kampagne „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel“, Bundessprecher der „Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen“, Sprecher der „Kritischen AktionärInnen Daimler (KAD)“ und Vorsitzender des „RüstungsInformationsBüros (RIB e.V.)“ In Zeiten immer neuer, furchtbarer Nachrichten von den Krisen- und Kriegsgebieten unserer Erde erschien es sinnvoll, eine Gemeinschaftsveranstaltung von UL, Globus-Weltladen, Kulturverein und dem Netzwerk Gastfreundschaft durchzuführen. Setzen sich doch alle Vereinigungen für ein friedliches Mit- und Nebeneinander auf unterschiedliche Weise ein.



Angelverein Dundenheim e.V.

Einladung

Generalversammlung vom Angelverein Dundenheim für das Vereinsjahr 2016

Am 20.01.2017 um 19:30 Uhr findet die jährliche Generalversammlung in unserem Vereinsheim statt.

Die Vorstandsschaft
Angelverein Dundenheim e. V.



Die Neurieder Ortsverbände informieren:

Auch 2017 mit dem VdK in alle Welt

Auch im neuen Jahr kann man mit „VdK Reisen“, dem Reisebüro des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg, in interessante Länder und Regionen. Im Mai 2017 gibt es eine spezielle Mitgliedergruppenreise an die Algarve (Portugal) und an die Costa de la Luz (Andalusien). Das VdK-Reisebüro kann auch Individualreisen für Mitglieder und andere Interessierte vermitteln. Darüber hinaus kann man mit vielen der rund 1200 VdK-Ortsverbände auf Tour. Die ehrenamtlich tätigen Ortsverbände führen regelmäßig Tagesausflüge durch, manchmal auch Kurzreisen. In diesen örtlichen VdK-Gruppen findet zudem das gesellige Vereinsleben mit seinen Treffen, Bunten Abenden, Kaffeemittagen und Informationsveranstaltungen statt. Viele Ortsverbände, ebenso die 52 VdK-Kreisverbände, sind mit eigenen Internetseiten im Netz (Links über www.vdk-bawue.de). Das VdK-Reisebüro (www.vdk-reisen.de) befindet sich in der Landesverbandsgeschäftsstelle, Johannesstraße 22, 70176 Stuttgart, Telefon (0711) 619 56-82 oder -85, vdK-reisen-bw@vdk.de.



VdK Ortsverband Altenheim

- Sozialsprechstunde -

Herr Schwörer vom VdK Kreisverband Kehl wird seine nächste Sprechstunde am

**Mittwoch, 01. Februar 2017, von 14.00 – 16.00 Uhr
im Rathaus Altenheim - Bürgersaal**

durchführen.

Um Anmeldung unter der Telefonnummer 07807/2537 (H. Welte) wird gebeten. Falls nicht erreichbar, bitte eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.



Laienspielgruppe Dundenheim e.V.

www.laienspielgruppe-dundenheim.de
info@laienspielgruppe-dundenheim.de

23. Märchenaufführung der Laienspielgruppe Dundenheim e.V.

Die ersten Aufführungen haben bereits stattgefunden! Am kommenden Wochenende findet nun die letzte Aufführung unseres Märchens statt.

Wir führen das Märchenstück **Aladdin und die Wunderlampe** aus 1001 Nacht, unter der Regie von Bernhard Wolf auf.

Aufführungstermin: Sonntag, 15.01.2017, 14.30 Uhr

Wie gewohnt in der Lindenfeldhalle in Dundenheim. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Für **diesen Sonntag, den 15. Januar 2017** bitten wir unsere Mitglieder, Freunde und Gönner um eine Kuchenspende. Diese bitte bei Frau Sabine Rudolf, Tel.: 07807/959279 anmelden. Vielen Dank bereits im Voraus!



Aus der Mörburgschule Neuried-Schutterwald

In den Schulalltag hineinschnuppern

In den kommenden Wochen erhalten die Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen die Empfehlungen der Grundschule für die weiterführenden Schulen. Vor der Wahl einer bestimmten Schule stehen die Information und das Kennenlernen der verschiedenen Schularten. Die Mörburgschule Neuried-Schutterwald hat deshalb die Viertklässler der Grundschulen in Ichenheim, Altenheim, Schutterwald und Langhurst zur Teilnahme am Unterricht der in Schutterwald gut funktionierenden Werkrealschule eingeladen. So besuchen in der kommenden Woche die eingeladenen Schülerinnen und Schüler die Mörburgschule und wohnen dem Unterricht in den Fächern Technik, Hauswirtschaft und Textiles Werken, Naturwissenschaften, Englisch und Sport bei. Nach den Viertklässlern sind auch die Eltern herzlich eingeladen.

Am Dienstag, 24. Januar 2017, um 19.00 Uhr findet der Informationsabend für die Eltern in der Schule in Schutterwald. Dort beantworten die Lehrerinnen und Lehrer alle Fragen und stellen ihre Arbeitsweise und das Schulhaus vor. Ebenso werden Mitarbeiter der Caritas über das offene Ganztagesangebot informieren.

Betriebswirt/in IHK

Der berufsbegleitende Lehrgang „Betriebswirt/in IHK“ verbindet betriebswirtschaftliche Theorie mit praxisnahem Managementwissen. Die Fortbildung ebnet kaufmännischen Fachkräften den Weg in die mittlere und obere Führungsebene. Der Lehrgang wendet sich an kaufmännische Fach- und Führungskräfte, Fachwirte und Fachkaufleute. Lehrgangstart im IHK-Bildungszentrum am Standort Freiburg ist am 25. April 2017, am Standort Offenburg am 27. April 2017.

Für Interessenten werden hierzu kostenlose und unverbindliche Informationsveranstaltungen in Freiburg (Schnewlinstraße 11-13) am 24. Januar 2017 und in Offenburg (Am Unteren Mühlbach 34) am 26. Januar 2017 angeboten. Beginn jeweils um 17.00 Uhr. Die Fortbildung knüpft an vorhandenes kaufmännisches Fachwissen und berufliche Erfahrungen an. Ziel ist die Entwicklung von Entscheidungskompetenz. Im Mittelpunkt der Qualifizierung stehen Themen, die für die Übernahme von Managementaufgaben wichtig sind.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761/2026-0 oder 0781/9203-0, E-Mail info@ihk-bz.de oder www.ihk-bz.de. Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter www.wis.ihk.de

Gewerbe Akademie Offenburg

Telefontraining für Azubis

Das Telefon ist wie eine Visitenkarte für ein Unternehmen, wenn es um den Kundenkontakt geht. Richtig telefonieren lernen Auszubildende in dem Fachkurs „Die richtige Botschaft am Telefon“. Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet am Donnerstag, 16. Februar, von 13 bis 18 Uhr dieses Intensivtraining an. Hier wird gelernt, auf was es am Telefon ankommt: Stimme, Gesprächsverhalten wie auch das Überwinden kommunikativer Barrieren. Es geht um alltägliche Situationen im Beruf wie Terminvereinbarungen, Reagieren auf Beschwerden oder das Weiterleiten eines Gesprächs an Dritte. Die Teilnehmer erarbeiten einen individuellen Trainingsplan, worauf sie künftig persönlich achten sollten. Weitere Auskünfte gibt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Tel. 0781/793105. Infos auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

**Laienspielgruppe
Dundenheim e.V.**

ALADDIN UND DIE WUNDERLAMPE

Die Jugend der Laienspielgruppe spielt unter der Regie von Bernhard Wolf

Samstag, 07. Januar 2017	um 17.30 Uhr	Kinder ab 5 Jahren	5€
Sonntag, 08. Januar 2017	um 14.30 Uhr	Erwachsene ab 16 Jahren	7€
Sonntag, 15. Januar 2017	um 14.30 Uhr	2 Erwachsene/2 Kinder	20€

Lindenfeldhalle Dundenheim (Hallenflurung eine Stunde vorher). Für leibliches Wohl ist gesorgt.

Fachwissen in MS-Office modular aufbauen

Wer sein Fachwissen im MS-office festigen will, kann die Fortbildung „Assistent/in Bürokommunikation“ an der Gewerbe Akademie Offenburg besuchen. Der Fachkurs beginnt am 1. März mit dem Modul eins, MS-Windows. Der Unterricht findet Montag und Mittwoch vormittags statt. Es gibt noch freie Plätze. Zur gesamten Weiterbildung schließen sich weitere vier Module an zu den Themen Internet, moderner Schriftverkehr mit MS-Word in Kombination mit MS-Excel, MS-Outlook und Präsentationen mit MS-PowerPoint. Nach Abschluss aller fünf Module erhalten die Teilnehmer das Zertifikat „Assistent/in Bürokommunikation“.

Der Fachkurs ist zertifiziert und wird unter bestimmten Voraussetzungen über den Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert. Auskünfte zu Ablauf, Inhalt und möglichen Zuschüssen erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781/793 111. Infos auch im Internet unter www.wissen-hoch-drei.de

Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.

Das neue Freizeit-Programm 2017 für Erwachsene ist da

Auch in diesem Jahr bietet die Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch ein umfassendes Angebot an Kursen, Tagesaktivitäten und Urlaubsreisen.

Ab sofort steht das Programmheft auf unserer Webseite zum Herunterladen bereit:
www.lebenshilfe-offenburg.de/offene-hilfen-freizeit
 Oder bestellen Sie telefonisch bzw. per Mail die gedruckte Version.

Informationen, Bestellung und Anmeldungen

Offene Hilfen der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch e.V.
 Kesselstraße 10
 77652 Offenburg
 T 0781 / 289 488-20
 F 0781 / 289 488-50
offene-hilfen@lebenshilfe-offenburg.de

djo

Gastschülerprogramm

2 Schüler aus Mexiko suchen noch dringend die Gastfamilien!

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit der Schule aus Mexiko sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Mexiko/Guadalajara vom 17.01.2017 - 12.04.2017.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 14 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Frau Sellmann und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

NmuTreff-Ortenau,

Ltg.: Marianne & Ricarda Bönisch

„Selbsthilfe - Du bist nicht alleine“ durch das Krankheitsbild der multiplen Nahrungsmittelunverträglichkeiten fühlt der von NMU Betroffene sich die meiste Zeit überfordert. Deshalb sollte man sich einer Selbsthilfegruppe vor Ort anschließen, um Schwierigkeiten zu überwinden und Informationen über das Krankheitsbild zu sammeln sowie das Leben im Alltag lebenswerter zu gestalten mit der Betroffenheit.

Der nächste Erfahrungsaustausch im neuen Jahr 2017 findet am Mo., 06.02.2017, um 19:00 h, Treffpunkt im Schulzentrum Nord-west- Vogesenstr. 14 - 77656 Offenburg statt.

Voranzeige:

Sa. 18.02.2017 Back- & Kochseminar f. multiple Nahrungsmittelunverträglichkeiten m. Referentin: Fabienne Engel (freiknuspenn.de/) Anmeldung wird vorausgesetzt, E-Mail: nmutreff-ortenau@gmx.de

Do., 23.02.2017 / Beginn um 19:00 h

med. Vortrag zum Thema: „Darmgesundheit und Immunsystem – Aktuelles zu Diagnostik und Therapie“

Veranstaltungsort:

Ortenau Klinikum Hörsaal/Konferenzsaal - Eberplatz 12 - 77654 Offenburg

Referentin: Dr. Saskia von Sanden - Fachärztin für Allgemeinmedizin, Homöopathie Praxis für Integrative Naturheilverfahren (u.a. Akupunktur) <http://www.saskiavonsanden.com/praxis>

Weitere Infos unter: Webseite <http://www.nmutreff-ortenau.de/> sowie <http://selbsthilfe-ortenau.de/> und <https://www.facebook.com/nmutreffortenau/>
 Tel.: 0781 / 2039153 (ggf. auf AB)

Ortenauer SHG f. chronisch Schmerzranke Offenburg, Ltg.:Thomas Schulz

Voranzeige

Veranstaltung: med. Vortrag am Mi., 15.02.2017, Beginn: 19:30 h zum Thema: "Ganzheitliche Behandlungsmöglichkeiten des Fibromyalgie-Syndroms"

Referent: Dr.rer.nat. Oliver Ploss - MS-Ibbenbüren/NRW.

Veranstaltungsort: Staatl. f. Didaktik & Lehrerbildung - Weingartenstr. 34 c - 77654 Offenburg

öffentliche Veranstaltung - Eintritt frei -

Weitere Info unter:http://www.shg-schmerz-offenburg.de/html/aktueller_vortrag.html sowie Kontakt:Tel.: 0781 / 92 460 50 (SHG-Ltg.:Schulz)

od. E-Mail: info@shg-schmerz-offenburg.de

Ganzheitliche Behandlungsmöglichkeiten des Fibromyalgie-Syndroms

Etwa 2% der Weltbevölkerung leidet am Fibromyalgie-Syndrom. In Deutschland sind es zurzeit ca. 1,6 Mio. Menschen, wobei Frauen 7- bis 8-mal häufiger betroffen sind als Männer. Die Fibromyalgie ist ein Krankheitszustand, der durch chronische Schmerzen in der Muskulatur und in benachbarten Strukturen gekennzeichnet ist. Darüber hinaus sind Muskeln sowie die zugehörigen Muskelhüllen und Sehnen ungewöhnlich schmerzempfindlich, wenn man mit dem Finger darauf drückt. Zahlreiche begleitende Beschwerden können beobachtet werden, etwa chronische Müdigkeit und Erschöpfung, Schlafstörungen, Kopfschmerz, Empfindungsstörungen, Reizdarm- und Reizblasensymptome, Depression, „ruhelose Beine“, druckschmerzhafte Punkte (Tenderpoints) und erhöhte Kälteempfindlichkeit. Das FMS ist das Chamäleon unter den Krankheiten. In dem Vortrag werden ganzheitliche Therapie-

möglichkeiten des Fibromyalgie-Syndroms vorgestellt, von der Phytotherapie, Entgiftungs- und Ausleitungstherapie, Korrektur des Säure Basen Haushalt, Orthomolekulare Therapie bis hin zur Ernährung.

Infoabend am Kolping Kolleg Freiburg

Am Fr, 27. Januar, 17.00-20.00 Uhr in der Hildastr. 39, Tel. 706735, www.kolping-kolleg.de

Schule im 2. Bildungsweg mit Realschulabschluss, Fachhochschulreife und Abitur für Erwachsene.

Jetzt informieren, anmelden und Frühbucherrabatt sichern!

zuhören • verstehen • helfen

Vortrag am Mittwoch, 15. Februar 2017 um 19.30 Uhr:

Ganzheitliche Behandlungsmöglichkeiten des Fibromyalgie-Syndroms

Etwa 2% der Weltbevölkerung leidet am Fibromyalgie-Syndrom. In Deutschland sind es zurzeit ca. 1,6 Mio. Menschen, wobei Frauen 7- bis 8-mal häufiger betroffen sind als Männer. Die Fibromyalgie ist ein Krankheitszustand, der durch chronische Schmerzen in der Muskulatur und in benachbarten Strukturen gekennzeichnet ist. Das FMS ist das Chamäleon unter den Krankheiten.

In dem Vortrag werden ganzheitliche Therapiemöglichkeiten des Fibromyalgie-Syndroms vorgestellt, von der Phytotherapie, Entgiftungs- und Ausleitungstherapie, Korrektur des Säure Basen Haushalt, Orthomolekulare Therapie bis hin zur Ernährung.

Referent: Dr. rer. nat. Oliver Ploss

Apotheker für Homöopathie und Naturheilverfahren
Lehrbeauftragter für Homöopathie an der Universität Münster
Heilpraktiker

Vortrag im:
Staatl. Seminar für Didaktik und Lehrerbildung
Weingartenstraße 34 c - 77654 Offenburg

Öffentliche Veranstaltung
Eintritt frei

Noch freie Ausbildungsplätze!

Katholische Berufsfachschule für Haus- und Familienpflege
Kartäuserstr. 43, 79102 Freiburg
Telefon: 0761 385 43-0
www.familienpflegeschule.de

Info-Tag am Samstag, 4. Februar 2017 von 10 – 13 Uhr

Der Beruf der Familienpflegerin ist ein moderner Beruf. Mit Kompetenzen aus den Bereichen Hauswirtschaft, Pflege, Säuglingspflege, Psychologie und Pädagogik arbeiten sie in Feldern der klassischen Familienpflege, Kinder- und Jugendhilfe z.B. Mutter-Kind-Einrichtungen, Tagesstätten sowie der Alten- und Behindertenhilfe. Auch bilden wir Frauen und Männer in der mittleren Lebensphase in verkürzter Ausbildungszeit aus.

Wir informieren Sie über die Ausbildung zur Haus- und Familienpfleger/-in. Lehrerinnen und Schülerinnen stehen für Ihre Fragen zur Verfügung. Sie können die Schul- und Wohnräume besichtigen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und das Gespräch mit Ihnen.

Informationsabende über das breite Bildungsangebot an den Kaufmännischen Schulen Offenburg

Zähringerstraße 37 – 39, 77652 Offenburg

1. Das **sechsjährige Wirtschaftsgymnasium** (6WG) können Schüler/innen nach der Klasse 7 einer Gemeinschaftsschule, einer Werkreal- oder Realschule sowie Schüler/innen eines allgemeinbildenden Gymnasiums besuchen, wenn sie nach Klasse 8 versetzt wurden. Neben einer gründlichen Allgemeinbildung werden auch fundierte Kenntnisse in den Wirtschaftsfächern, einschließlich Informatik, vermittelt. Als Abschluss wird die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erworben, die zum Studium aller Fachrichtungen an allen Universitäten und Hochschulen berechtigt.

2. Das **dreijährige Wirtschaftsgymnasium** (3WGW/3WGI/3WGF) setzt einen Mittleren Bildungsabschluss oder die Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges voraus. Neben einer soliden Allgemeinbildung werden berufstheoretische Bildungsinhalte im Bereich Wirtschaft vermittelt. Als Abschluss wird die Allgemeine Hochschulreife (Abitur) erworben, die zum Studium aller Fachrichtungen an allen Universitäten und Hochschulen berechtigt. Alternativ zu dem klassischen 3-jährigen Wirtschaftsgymnasium mit dem Profil „Wirtschaft“ (3WGW) wird auch das Profil „Internationale Wirtschaft“ (3WGI) und das Profil „Finanzmanagement“ (3WGF) angeboten. Das Profil „Internationale Wirtschaft“ trägt der immer stärkeren Internationalisierung und Globalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft sowie einer international ausgerichteten Hochschulbildung Rechnung. Auch die Wichtigkeit von Fremdsprachen im Allgemeinen sowie die überragende Bedeutung der englischen Sprache als Konferenz- und Verhandlungssprache im Besonderen werden berücksichtigt. Die Schüler im Profil „Internationale Wirtschaft“ erhalten zusätzlich zum Zeugnis der Allgemeinen Hochschulreife ein Zertifikat über das Bestehen des „Internationalen Abiturs am Wirtschaftsgymnasium in Baden-Württemberg“. Das Profil „Finanzmanagement“ beinhaltet in verstärktem Maße die finanzwirtschaftliche Sichtweise sowohl auf betriebliche Prozesse als auch auf private Fragestellungen aus allen Lebensphasen. Der vertiefte Umgang mit einer finanzwirtschaftlich orientierten Sichtweise ermöglicht ein vernünftiges zukünftiges Handeln der jungen Menschen, dient einer beruflichen Profilierung für anspruchsvolle Tätigkeiten und Führungspositionen in Wirtschaft und Verwaltung und fördert letztlich auch die Studierfähigkeit der Abiturientinnen und Abiturienten.

3. Die **zweijährige Berufsfachschule – Wirtschaftsschule** - (2BFW) bietet Schüler/innen mit Hauptschulabschluss die Möglichkeit, die Fachschulreife (Mittlerer Bildungsabschluss) zu erwerben.

4. Das **einjährige Kaufmännische Berufskolleg** (BK1) hat als Zugangsvoraussetzung den Mittleren Bildungsabschluss bzw. die Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums und vermittelt eine theoretische und praktische kaufmännische Grundausbildung.

5. Das **einjährige Kaufmännische Berufskolleg** (BK2) baut auf dem BK1 auf, führt zur Fachhochschulreife und über Zusatzunterricht und Zusatzprüfung zum Abschluss „Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftsassistent(in)“.

6. Das **zweijährige Kaufmännische Berufskolleg Fremdsprachen** (2BKFR) setzt den Mittleren Bildungsabschluss voraus bzw. die Versetzung in die Klasse 10 eines Gymnasiums und vermittelt umfassende Kenntnisse in mindestens zwei Fremdsprachen, führt zur Fachhochschulreife und über Zusatzunterricht und Zusatzprüfung zum Abschluss „Staatlich geprüfte(r) Wirtschaftsassistent(in)“.

7. Das **einjährige Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife** (BKFH) baut auf dem Mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen kaufmännischen Berufsausbildung auf und führt zur Fachhochschulreife.

Die auf den ersten Blick verwirrende Vielfalt des Bildungsangebots der Kaufmännischen Schulen Offenburg wird an den Informationsabenden im Detail vorgestellt; bei dieser Gelegenheit können auch alle Fragen von Eltern und Schülerinnen und Schülern konkret beantwortet werden.

Weitere Vorabinformationen unter www.ks-og.de, Menüpunkt Bildungsangebot/Anmeldung.

Informationsabende über das Bildungsangebot:

Montag, 23. Januar 2017, 19:00 Uhr

für 3WGW, 3WGI, 3WGF, 2BFW, 1BKFH

Dienstag, 24. Januar 2017, 19:00 Uhr für BK1, BK2, BKFR

Mittwoch, 15. Februar 2017, 19:00 Uhr für 6WG

Anmeldeschluss: 1. März 2017 (außer 6WG)

Info: Tel: 0781 805-8100 Zentrale
 Fax: 0781 805-8101
 Tel: 0781 805-8117 3WGW, 3WGI, 3WGF, 6WG
 Fax: 0781 805-8101
 Tel: 0781 805-8118 BK1
 Fax: 0781 805-8102
 Tel: 0781 805-8119 BKFR, BK2, BFW, BKFH
 Fax: 0781 805-8102
 Tel: 0781 805-8122 BFW
 Fax: 0781 805-8102



Anzeigen
 Privat

Entlaufen

Seit Mittwoch, 04.01.17 vermissen wir unseren **schwarzen Kater**, ca. 4 Monate alt. Hinweise bitte unter Tel. 0176/81283099.

Kleine Wohnung gesucht!

Lehramtsreferendarin (26), **sucht schnellstmöglichst 1-Zimmer-Wohnung** in Neuried oder Umgebung.

Telefon 01 57 / 56 38 78 74

Kellerwohnung 65 m² in Ichenheim ab 1.2.2017 zu vermieten

Sehr helle 2-Zi.-Einliegerwohnung mit Küche, Bad, Wohnzimmer und Schlafzimmer mit überdachten Frei-Terrasse (15 m²) ab dem 1. Feb. 2017 in Ichenheim zu vermieten. Die Einbauküche kann komplett übernommen werden (Verkauf über Vormieter), PKW-Abstellplatz und ein Keller-Abstellraum. Überdachte Unterstellmöglichkeiten für Zweiräder. **Kaltmiete 400,- € zzgl. 30 € Nebenkosten. (mtl. Stromkosten inkl. Elektroheizung + Licht ca 130,- €)** Tel. 01 70 / 832 47 53 ab 18.00 Uhr

Dringend Nachhilfe in Mathe gesucht!

Klasse 10 Realschule. Tel. 01 74/86 50 311

Wohnung zu vermieten ab 15. April 2017!

6 Zimmer mit 2 Bäder, Küche und Abstellraum auf 2 Etagen zu vermieten. 195 m² Wohnfläche, ebenso 2 Balkone, Speicher und Garage. **Telefon 01 75 / 1 63 49 44**

DG-Wohnung in Altenheim

100 m² + Balkon 12 m², 3,5 Zimmer, Bad für 480 Euro KM zum 1.3. an Nichtraucher.

Tel.: 0 78 07 / 3 01 35, 01 62 / 2 66 86 90

3-köpfige **Familie sucht** dringend

3 - 4-Zimmer-Wohnung zur Nutzung als Wochenendwohnung **in der Ortenau.**

Tel. 06525/934445 · 0170/7329793 · t_zwank@hotmail.com

*Tot ist nur, wer vergessen ist.
 Wir werden ihn nie vergessen.*

Statt Karten

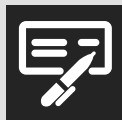
Walter Reuter

† 22. 12. 2016

Herzlichen Dank sagen wir allen, die unseren lieben Verstorbenen beim Heimgang begleitet haben, sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
Godela Reuter

Altenheim, im Januar 2017



Anzeigen

Privat

Jesus Christus spricht: In der Welt
habt ihr Angst; aber seid getrost,
ich habe die Welt überwunden.

Job 16,33

Hans Friedrich Walter

Herzlichen Dank

allen, die sich in den Stunden des Abschieds
mit uns verbunden fühlten und auf vielfältige Weise
ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen
**Christel, Klaus, Heidrun,
Jürgen und Ingrid mit Familien**

Neuried-Dundenheim, im Januar 2017



*Unsere Erinnerungen und unsere Liebe
werden sie immer begleiten.*

Friedhilde Rinkel

geb. Speck

*1938 †2016

Herzlichen Dank

für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für die große Teilnahme auf ihrem letzten Weg,
für alle Blumen- und Geldspenden,
für die liebevollen Worte und Briefe,
für die Zuneigung und Wertschätzung

Besonderen Dank

Herrn Pfarrer Heinz Adler für die würdevolle Gestaltung der Beerdigung und Trauerfeier,
dem Hausarzt Herrn Dr. Hans-Thomas Neuschütz,
dem Notarzt Herrn Dr. Bernd Reinholdt,
dem Pflegepersonal der Sozialstation Ried, Meißenheim,
dem Personal der Tagespflege im Ried, Meißenheim,
den treuen Freunden,
den Schulkameraden,
der Physiotherapeutin Frau Karin Zimmermann,
den TESA-Werken, Offenburg
dem Bestattungsinstitut im Ried, Herrn Siegfried Laug und Herrn Gerhard Moser

Altenheim, im Januar 2017

**Katja
Sabine mit Familie
Gerd mit Familie**



Anzeigen Privat



Stellenmarkt

Haushaltsauflösung

Wir räumen für Sie Haus, Keller, Speicher.

Telefon 0 78 07 / 3 06 50 oder 01 52 / 21 47 75 69

Aus der Heimat, für die Heimat.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

REINIGUNGS-

KRAFT m/w, für Servicebereich

an 3 bis 4 Tagen pro Woche. Mo. bis Sa. von 8 bis 12 Uhr und

SPÜLHILFE m/w für abends.
SPÜHLKRAFT m/w für abends
2 x pro Woche

Wir bieten übertarifliche Bezahlung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



Fam. Strosack
77743 Neuried-Altenheim
Kirchstraße 38
Telefon 0 78 07 / 9 28 60
E-Mail: info@ratsstueble.de

Mitarbeiter/in

mit seriösem Auftreten für leichte Tätigkeit in Schutterzell gesucht. 8 – 12 Std./Wo.; 12 €/Std. Zeitrahmen: Mo. – Fr. 16 – 19 Uhr und Sa. 10 – 16 Uhr

S&R UG · Gerhard Stelzer
07641 – 9 54 36 00



Biete Stellplatz für Kleinpferd/Pony
in Kürzell (Offenstall/Weide). Infos unter Tel. 0159/02487861

Haushaltshilfe

mit guten Deutschkenntnissen für Privathaushalt gesucht. 14-tägig, 4 Stunden vormittags.

Bitte melden unter 01 79/986 9995

Danksagung

Für die vielen Beweise aufrichtiger Anteilnahme beim Heimgang unseres lieben Verstorbenen

Heinz Meier

sowie für die Blumen- und Geldspenden und allen, die ihn auf seinem letzten Weg begleitet haben, sagen wir unseren herzlichen Dank.

Ichenheim, im Januar 2017

Im Namen aller Angehörigen
Gisela Meier und Kinder mit Familien



Unterricht

Mathematik Nachhilfe

• individuell • qualifiziert • engagiert
freier Mitarbeiter von Nachhilfe-Instituten

Dr. Michel Abboud

Tel.: 07854/98 59 66

Anzeigenschluss nicht verpassen!

Annahmeschluss für Anzeigen ist jeweils



Evangelische Heimstiftung Seniorenzentrum Neuried



Für unser Pflegeheim in Neuried suchen wir zur Verstärkung unseres Teams in Teilzeit eine

Pflegefachkraft (m/w)

Aus Begeisterung für Ihren Beruf engagieren Sie sich für ältere pflegebedürftige Menschen. Sie wirken an der Umsetzung und Weiterentwicklung unserer Qualitätsstandards mit und sichern die Planung, Durchführung und Evaluation der Pflege. Unsere diakonischen Werte setzen Sie in Ihrer täglichen Arbeit um.

Worauf Sie sich freuen können:

- Wir sind ein Unternehmen mit langjähriger Erfahrung, regionaler Vernetzung und hoher Innovationskraft in der Altenpflege.
- Wir pflegen eine positive Arbeitsatmosphäre, leben eine Kultur in der jeder Einzelne zählt und fördern Sie individuell.
- Ihr Grundgehalt beträgt bei Vollzeit je nach Berufserfahrung ab 2.896,13 Euro (AVR-Württemberg 4. Buch) zzgl. Zuschlägen, einer Jahressonderzahlung und einer betrieblichen Altersversorgung.

Für weitere Informationen wenden Sie sich gerne an unsere Hausdirektorin Sylvia Mehler, Tel. (0 78 07) 95 73-101.

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail (max. 5 MB) oder Post an:

Seniorenzentrum Neuried

Frau Sylvia Mehler

In der Streng 1 · 77743 Neuried

s.mehler@ev-heimstiftung.de

Gute Pflege hat einen Namen – Evangelische Heimstiftung. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk und betreiben als gemeinnütziges Unternehmen 83 Pflegeheime, eine Rehaklinik und eine Einrichtung für Menschen mit Behinderungen sowie Mobile Dienste und zahlreiche Betreute Wohnungen. Insgesamt betreuen wir mit 7.500 Beschäftigten 10.700 Menschen in Baden-Württemberg. www.ev-heimstiftung.de

Hier könnte Ihre Anzeige stehen.



Stellenmarkt

Reinigungskraft gesucht

Wöchentlich ca. 2,5 Stunden und waschen der vorhandenen Handtücher

Interesse?

per Mail: mgreulich@haensel-trim.de
Tel.: 07807 - 642 10 82

Zuverlässige **Prospektverteiler** (Jugendliche ab 13 Jahre) für die Verteilung fertig zusammengestellter Prospektsets in **Ichenheim und Dundenheim** gesucht.

Bewerbungszeiten: Mo. – Fr. 8.³⁰ – 17.⁰⁰ Uhr,
Telefon 0 78 22 / 44 62-0, E-Mail: info@pf-direktwerbung.net

Kosmetikerin und med. Fußpflegerin zur Verstärkung unseres Teams gesucht.

Bewerbungen bitte an La Fleur Kosmetikstudio in der Iris-Apotheke.

Kehler Straße 1
77694 Kehl-Marlen



Tel. 07854-7083

Gemeinsam → erfolgreich in die Zukunft

Die ESD ist ein Unternehmen der EnBW Gruppe. Im Konzernverbund sind wir der professionelle Dienstleister im Bereich Dialogmarketing. Wir haben das Ohr am Kunden.

Sie wollen sich 2017 verändern? Sie wollen sich fachlich weiterbilden?
Die ESD GmbH am Standort Offenburg wächst auch in 2017 weiter.

Wir suchen

Kundenberater (w/m) im Vertrieb

Telefonischer Vertrieb und Beratung auf hohem Niveau zeichnen uns aus. Im Rahmen einer umfangreichen Schulung zum Energiemarkt erlangen auch Sie diese Kenntnisse und unterstützen mit Ihrem Wissen unser Team.

Sie beraten unsere Kunden mit überzeugenden Fachkenntnissen und hoher Kundenorientierung.

Weiterhin begeistern Sie unsere Kunden für unsere Produkte, ermitteln gezielt ihre Wünsche und tragen durch Ihren Verkaufserfolg entscheidend zum Gesamterfolg unseres Unternehmens bei.

Aufgaben

- Kompetente telefonische und schriftliche Betreuung unserer Privat- und Geschäftskunden für EnBW und Yello Strom
- Bearbeitung von Serviceanliegen mit vertrieblischem Potenzial
- Individuelle Beratung zu den Themen Abrechnung, Preisänderung und monatliche Abschlagszahlungen, aber auch Energieeinsparung und Energieeffizienz
- Stammdatenpflege

Profil

- Erfolgreich abgeschlossene kaufmännische Ausbildung oder vergleichbare Berufserfahrung, gerne auch branchenfremd
- Begeisterung für Vertrieb und Telefonie
- Sicherer Umgang mit dem PC
- Deutsch in Wort und Schrift, sowie gute sprachliche Ausdrucksfähigkeit
- Teamfähigkeit und Flexibilität

Sie erwartet ein offenes und herzliches Betriebsklima und eine seriöse Tätigkeit in einem jungen Unternehmen im EnBW-Konzernverbund mit flachen Hierarchien. Wir bieten ein Fixgehalt mit leistungsabhängiger Provision. Weiterhin haben Sie bei uns die Möglichkeit zur persönlichen Weiterentwicklung.

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen
(per E-Mail an Bewerbung@energie-service-deutschland.de).

Gerne stehen wir Ihnen vorab für Fragen zur Verfügung unter: 0781/ 284 289 251

Wir freuen uns auf Sie!

ESD Energie Service Deutschland GmbH

Zeller Straße 38 | 77654 Offenburg
www.energie-service-deutschland.de



LUST AUF WAS NEUES?

Wir sind ein mittelständisches Unternehmen mit über 50 Mitarbeitern und produzieren Möbel in höchster Qualität sowie Holz- und Holz-Alu-Fenster – auch für den internationalen Markt.

Für unser Team suchen wir ab sofort zur Verstärkung:

Möbelschreiner (m/w) auch für Montage

Küchenmonteure (m/w)

Fenstermonteure (m/w)

Auszubildende (m/w)

Was wir bieten:

- > einen sicheren Arbeitsplatz mit langfristiger Perspektive in einem erfolgreichen Wachstumsunternehmen
- > flache Hierarchien, schnelle Entscheidungswege, ein gutes Arbeitsklima und ein freundliches Miteinander
- > einen abwechslungsreichen Job mit modernstem Maschinenpark

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per Mail an m.kleinans@schreinerei-kleinans.de oder per Post.

fenster
möbel
küchen

kleinans

kleinans GmbH · Königsberger Str. 2 – 6 in Kehl · Tel. 07851 99299-0
E-Mail: info@schreinerei-kleinans.de · www.schreinerei-kleinans.de



Stellenmarkt ...

Wir suchen ab sofort, 1 x wöchentlich 2,0 Stunden,
eine zuverlässige Reinigungskraft
 zur Pflege der Außenanlage eines Objektes in Neuried-Altenheim.
 Konnten wir Ihr Interesse wecken ? Dann würden wir uns auf Ihren Anruf freuen.
GSG Gebäudedienste
 07841 – 681 6821 oder senden Sie Ihre Kurzbewerbung an info@gsg-vieser.de



reiff medien.

Verdienstgarantie: 10,00 Euro pro Stunde!*
 * Ergibt sich aus umgerechnetem Stücklohn inklusive Nachtzuschlag und ggf. Mindestlohnaufstockung.

**Komm in unser Team!
 Zeitungszusteller/-in**

für den Bereich
Neuried-Ichenheim

Erfüll dir deine Wünsche!

Bewirb dich
 entspannt über **WhatsApp:**
 01 72 / 74 12 118

Was dich erwartet:

- sicherer Arbeitsplatz
- regelmäßiges Einkommen
- klare Zustellrouten
- familiäres Arbeitsklima
- hilfsbereite Logistikprofis

Was du bist:

- mindestens 18 Jahre alt
- zuverlässig
- pünktlich
- aufgeschlossen
- freundlich

MPZ Zustellservice KG
 Marlener Straße 9
 77656 Offenburg
 Tel.: 07 81 / 504-0
 logistik-job@reiff.de

**Jeder kann ein Alltagsheld sein!
 Melde dich gleich!**

Mittelbadische Presse
 ZEITUNGEN DER ORTENAU

Offenburger Tageblatt Acher-Mench-Zeitung Mehler Zeitung Lahrer Anzeiger



Lesespaß für die ganze Familie!

Jede Woche
aktuelle Informationen
 aus Vereinen, Kirchen,
 Gewerbe und Einzelhandel.





Stellenmarkt



reiff zeitungsdruk.
gmbh



Wir suchen Sie!

reiff medien versteht sich als Multimedia-Unternehmen für den regionalen Markt in der Ortenau.

Mit seinen Units Print, Funk, Online, Telekommunikation, Druck und Zustellung bietet reiff medien eine umfassende, synergetische Kommunikationsplattform für unterschiedliche Zielgruppen und die regionale Wirtschaft. Das Offenburger Medienunternehmen reiff blickt auf eine über 200-jährige Tradition zurück und beschäftigt heute rund 400 Mitarbeiter in Druck, Verlag, Redaktion und Außendienst sowie rund 750 Zusteller.

Die reiff zeitungsdruk gmbh ist der Druckpartner für den höchsten Anspruch. Mit modernster Drucktechnik fertigen wir Tages- und Wochenzeitungen, Beilagen, Broschüren und Kataloge.

Zur Verstärkung unseres Teams besetzen wir folgende Position:

Mechatroniker / in

Ihr Aufgabengebiet:

- Durchführung von Inspektionen, Instandsetzungen und vorbeugende Wartung an den Produktionsanlagen für die Zeitungsherstellung inkl. aller Nebenaggregate und Haustechnik
- Fehlersuche und instand setzen bei Störungen
- Begleitung des täglichen Produktionsbetriebs, dabei Störungen erkennen und beheben

Wir bieten Ihnen:

- unbefristete Anstellung
- leistungsgerechte Vergütung mit zusätzlichen sozialen Leistungen
- eine interessante und vielseitige Aufgabe

Ihre Qualifikation:

Sie verfügen über folgende Kompetenzen:

- abgeschlossene Ausbildung zum/zur Mechatroniker/-in
- Kenntnisse in der Industrieanlagensteuerung und der Prozessleit- und Steuerungstechnik
- erste Erfahrungen in der Instandhaltung und Entstörung von Anlagentechnik sind von Vorteil
- Teamfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit und Verständigungsmöglichkeit in deutscher Sprache sind aus betrieblichen Gründen Voraussetzung

Sind Sie interessiert?
Dann senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung an:

reiff medien
Frau Rebekka Lerch
Marlener Str. 9
77656 Offenburg
Telefax: 07 81 / 5 04 - 65 39
E-Mail: bewerbungen@reiff.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.





NEURIED
Handel und Gewerbe

Wir bewegen uns... *Sie profitieren!*



FOTOSTUDIO RUDOLF

Pass...Bewerbung
Hochzeit...Porträt..
...Werbung...Kunst

Heerstr. 40/1
Ichenheim
07807-957 205

Elektro Winkler Hausgerätekundendienst und Verkauf



Miele Bosch LIEBHERR
IMMER BESSER

Kundendienst aller Markengeräte
Beratung Verkauf Kundendienst Ersatzteile

Tel.: 07807/1717 mail: ew-winkler@t-online.de
77743 Neuried Fasanenweg 4



Koelsch
Haustechnik – Selbstbausysteme
Heizung – Lüftung – Sanitär – Solar

Gewerbestraße 5
77743 Neuried-Altenheim
Telefon 07807/9 59 90 80
Telefax 07807/9 59 90 81

www.koelsch-haustechnik.de
Koelsch.Haustechnik@t-online.de

Mitglied im Firmenverbund
der WALLASTON-GRUPPE

...wünsche für Ihre Gesundheit



Ried Apotheke

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. von 8.30 bis 18.30 Uhr
Sa. von 8.30 bis 13.00 Uhr

Allen Lesern ein schönes Wochenende.
Bleiben Sie gesund, und wenn es mal nicht so ist, dann wünschen wir Ihnen gute Besserung.

Inh.: Nora Schlich
Fachapotheckerin für Offizinpharmazie

Kehler Strasse 48,
77743 Neuried-Altenheim
Tel.: 0 78 07 / 92 97 -0

Ihr Pflegedienst aus Altenheim
Haselweg 42 · Neuried Am Giesen 17 · Willstätt

AKAP Ambulante Kranken- & AltenPfleger

Karin Blome-Peppmüller, Marc Peppmüller und Team.
078 07 / 9 56 33 70 und 078 52 / 936117

- Grundpflege
- Pflegeberatung
- Behandlungspflege
- Pflegeeinsatz nach § 37 Abs. 3 SGB XI
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Verhinderungspflege
- Hausnotruf
- individuelle Wunschleistungen

24 Stunden-Notruf für unsere Kunden.
Abrechnung mit allen Kassen.

Wir pflegen gerne gut!



Zimmererei HEINRICH

energetischer NEU- / ALT- / INNENAUSBAU
FACHWERK / ABRUCH / ASBESTRÜCKBAU

Kehler Str. 20 Tel. 07807-639
77743 Neuried-Altenheim Mobil 0170-7146590
www.kd-heinrich.de / heinrich.zimmererei@googlemail.com

CKURZ
FLIESEN | NATURSTEIN | MOSAIK

- Zeitlose und moderne Fliesen, Natursteine und Mosaik
- Fachgerechte und individuelle Beratung
- Präzise und saubere Verlegung

Sooo fliest man heute!



CKurz - Fliesen Naturstein Mosaik | Christian Kurz
Rheinstraße 24 | 77743 Neuried | Tel. 07807 509282
info@kurz-fliesen.de | www.kurz-fliesen.de



Wir bewegen uns... *Sie profitieren!*

„WIR FRIEREN FÜR SIE DIE PREISE EIN IM...“
WINTERSCHLUSSVERKAUF
 16.01. - 28.01. 2017




FINK
 SCHUHFACHGESCHÄFT
 Sabine Armbruster

MO-SA 8:30 - 12 & 14 - 18 Uhr
 MI+SA mittags geschlossen

Kirchstr. 6 • 77743 Neuried-Altenheim • Tel. 0 78 07/37 11

Änderungsschneiderei „Meral“
 Laubertsweg 39 · Neuried-Altenheim · Telefon 0 78 07/3 02 02



HOF BÄCKEREI SCHNEBEL
 ... wir backens natürlich!



Dinkel Berliner

Freitag von 11-18 Uhr Samstag 8-12 Uhr
 Hauptstr.26, Ichenheim handy 0160 - 33 13 948

Winter-Schluss-Verkauf
 Jetzt zugreifen lohnt sich!

Modische Winterbekleidung
 sowie Wäsche und Nachtwäsche für
 Damen, Herren und Kinder

20% 30% 40%
reduziert



HANS PLEULER
 JAGD- UND
 ANGELSPORT TEXTILIEN

Inh.: Rolf Schlißke
 Büchsenmacher-Meisterbetrieb

Hauptstraße 41 · 77743 Neuried-Ichenheim
 Tel. 078 07/21 83 · Fax 078 07/23 40

Metzgerei Ralf Grim
 Angebote vom 13. bis 19.01.2017

Monatsknüller im Januar

Hackfleisch gemischt	kg	5,90
Gulasch gemischt	kg	7,90
Schaschlik	kg	9,90
Cordon bleu	kg	9,90
Lyoner-Aufschnitt	100 g	0,99
Fleischsalat	100 g	0,89
Stäbtle zu Salat	100 g	0,79


Dosenwurst-Angebot im Januar
 Beim Kauf von drei 400-g-Dosen erhalten Sie eine Dose gratis!!!

Leberspätzle – Semmelknödel – Fleischknöpfle – Brätknödel – Butterklöße

Täglich für Sie gekocht:

Mo. Maultaschen in Zwiebelsoße – Kartoffelpüree – Salat
 Di. Gemüseintopf mit Bauernbratwurst
 Mi. Cordon bleu – Kartoffelgratin – Erbsen und Möhren
 Do. Rindergulasch – Spätzle – Rosenkohl
 Fr. Paniertes Fischfilet – Remoulade – Kartoffelsalat – Schmorgurken

Portion 6,90 €
 bei Lieferung nach Hause 7,50 €



77743 Neuried-Altenheim
Kirchstraße 2
Telefon 0 78 07 / 22 39



...geborgen in familiärer Umgebung.

Haus Sonnenschein

Seniordienste

Neueröffnung Tagespflege

Einladung zum Tag der offenen Tür
Sonntag, 15.01.2017
14 - 18 Uhr



Telefon 07808-913999 • Binzburgerstraße 12 • 77749 Hohberg-Hofweier
www.pflege-sonnenschein.de



Gastronomie



Wir machen dann mal ne Pause und gehen in den Winterschlaf.

Wir freuen uns, Sie zum
Ostersonntag, den 16. April 2017
wieder bei uns im Restaurant
und Biergarten begrüßen zu dürfen.



Emma's Seegarten | Seestr. 22 | 77746 Schutterwald | T +49 (0) 781 / 52402

www.emmas-seegarten.de

Neues von Rudi

www.lebenshilfe.de, auf „Shop/Angebote“ klicken

ZIMMEREI JÄGLE

- Holzrahmenbau
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Exportverpackungen

Lieber mit Zellulose dämmen!



ISOCELL
FACHBETRIEB
WWW.ISOCELL.AT

Zimmerei Jäggle GmbH • Allmannsweierer Straße 8 • 77974 Meißenheim-Kürzell
Tel. 07824 / 6649-0 • Fax 07824 / 6649-20
info@zimmerei-jaegle.de • www.zimmerei-jaegle.de

Warum denn in die Ferne schweifen...

Neuwagen der Hersteller:
• VW/Audi • Seat/Skoda • VW Nutzfahrzeuge

Jahres-/Halbjahres- und Gebrauchtwagen
verschiedener Hersteller

Leasing und Finanzierung
über Hersteller oder Santander-Bank

Neuwagenanschluss und
Gebrauchtwagengarantie bis 24 Monate



bft-Tankstelle
NORBERT OBERLE
Kfz-Meisterbetrieb

Pfarrgasse 3
77963 Schwanau
Tel. 07824/924
Fax 07824/4254

www.norbert-oberle.go1a.de



Immobilien

Wir lassen Sie nicht im Regen stehen.

Ihr professioneller Partner rund um den Hausbau.

- Energetische Dachsanierung
- Dämmung der Außenfassade
- Erneuerung der Fenster

Erweitern Sie Ihren Wohnraum durch An- & Umbau sowie Aufstockung.

Immer einen Schritt voraus

Systema Bau

Individueller Hausbau Tel. +49 (0)781 991452
Systema Bau GmbH & Co.KG | Burdastraße 6/1 | 77746 Schutterwald



Ihr Volkswagen®-Partner und Spezialist für alle Marken.



Wir leben Service!



Wir holen und bringen Ihr Fahrzeug für den Werkstattaufenthalt. Wir beraten Sie gerne.



Schopfheimer Straße 3 | Neuried-Ichenheim | 07807 9266-0 | www.autohaus-seebacher.de

GEWINNSPIEL

Den Winter in allen Facetten erleben

Im Tannheimer Tal sind Ski- und Schnee-Erlebnisse garantiert



55 Pistenkilometer in sechs Skigebieten stehen im Tannheimer Tal und Jungholz zur Auswahl. Abseits der Pisten warten 81 Kilometer Winterwanderwege. Um die Vielseitigkeit auskosten zu können, gibt es ein neues Angebot: Mit dem Ticket „Winterbergbahnen inklusive“ sind für Urlauber, die einen Mindestaufenthalt von drei Nächten gebucht haben, von Montag bis Donnerstag die Lifttickets inklusive. Davon profitieren nicht nur die Skifahrer, die dank des Tickets alle

Gebiete besuchen können, sondern auch Wanderer, die kostenlos vier Bergbahnen in Tannheim, Grän, Nesselwängle und Schattwald nutzen können. Das Angebot ist gültig vom 9. bis 26. Januar 2017. Das Tiroler Hochtal ist auch das ideale Ziel für Langläufer. 140 Loipenkilometer verteilen sich über das Tal. Alljährlicher Höhepunkt ist der SKI-TRAIL Tannheimer Tal – Bad Hindelang. Er findet vom 27. bis zum 29. Januar 2017 statt. Ein ganz anderes Wintererlebnis ver-

spricht hingegen das 22. Internationale Ballonfestival vom 7. bis zum 28. Januar 2017. Für einen traumhaften Urlaub im Tannheimer Tal empfiehlt sich das zentral gelegene „Hotel Schwarzer Adler“. Das sympathische Hotel bietet Gastlichkeit für Jung und Alt, für Singles und Familien. Ein 4-Sterne-Hotel für Leib und Seele – Lust und Laune! Hier herrscht eine einzigartige Atmosphäre mit privatem Charakter, individueller Gastfreundschaft und genussvoller

Sinnlichkeit. Sie dürfen gespannt sein auf die vorzügliche Küche, den Wellnessbereich, aufgeteilt auf zwei Etagen mit eigener Kosmetik-, Massage- und Sportabteilung und den diversen liebevoll dekorierten Räumlichkeiten. **Tourismusverband Tannheimer Tal**
Tel.: +43 (0)5675 62 20 0
info@tannheimertal.com
www.tannheimertal.com
Hotel Schwarzer Adler
Tel.: +43 (0) 5675 6204
office@schwarzer-adler.at
www.schwarzer-adler.at

Jeden Monat Gewinnchance auf einen Urlaub zu zweit!
Gewinnen Sie einen Urlaub zu zweit über 5 Nächte mit Frühstück im Hotel Schwarzer Adler & Dependance Sonnenheim.



Mittelbadische Presse
ZEITUNGEN DER ORTENAU

LESER PLUS

Gewinnspiel

Stichwort: **Tannheim**

Name/Vorname: _____

Straße/HNr.: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.: _____

Ich bin bereits Abonnent: ja () / nein ()

Bitte informieren Sie mich auch weiterhin über interessante Vorteilangebote der Mittelbadischen Presse/Reiff Verlag KG telefonisch oder schriftlich (per Post oder E-Mail). Meine Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Datum / Unterschrift: _____

Teilnahme mit Angabe des Stichworts möglich bis 30.1.2017.

Per Fax: 0781 504 7409
Per E-Mail: gewinnspiele@reiff.de
Oder per Postkarte an:

Mittelbadische Presse, WBZ Media GmbH, Gewinnspiel/Leser-Service, Mariener Straße 9, 77656 Ortenburg

Gewinnspiel AGB
Gutscheine nicht übertragbar, nicht bar auszahlfar! An- und Abreisekosten gehen zu Lasten des Gewinners. Einlösbar in der Vor- oder Nachsaison, nach Absprache und Vereinbarung. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Der Gewinner wird schriftlich informiert und in der Mittelbadischen Presse veröffentlicht, seine Adresse zur Gewinnabwicklung gespeichert. Eine Weitergabe der Teilnehmeradressen findet nicht statt. Mitarbeiter der Mittelbadischen Presse sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Eine Mehrfachteilnahme pro Verlosungstag ist ausgeschlossen. Mehrfacheinsendungen bzw. -anrufe werden nicht gezählt. Postannahmeschluss 30.1.2017.



Erreichen Sie mit Ihren Prospektbeilagen die Ortenau!

Kontaktieren Sie uns unter:
☎ 0781/ 504-14 56
☎ 0781/ 504-14 69
@ anb.anzeigen@reiff.de



Physio-Praxis Zissler

Hofweier · Telefon 07808/7317

Termine: 7.30 – 21.00 Uhr nach Vereinbarung

Unsere Stärken:

Cranio-Sacrale, Dorn-Therapie,
Kiefergelenksbehandlung, Kinesiotaping,
Schwindel-/Kopfschmerz-Therapie, Fascientherapie

Siegfried Pilsitz GmbH

**Kaminreparaturen/Querschnittverengungen
Doppelwandige Edelstahlschornsteine
Feuerungsanschlüsse für alle Öfen**

77746 Schutterwald · Tel. 0781/53599 · Mobil 0174/9059165
www.Pilsitz.de · E-Mail: siegfriedpilsitz@gmail.com

Häuslicher Krankenpflege- und Sozialdienst

Bernd Bitsch

77963 Schwanau-Allmannsweier
Allmannsweierer Hauptstraße 28

Telefon 07824/ 33 80

Fax 07824/ 473 24

E-Mail: pflagedienst.bisch@web.de



*Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar
unter der Nummer 07824 | 33 80*

Unser Angebot im Überblick:

- Grundpflege
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Betreuungsleistung für Demenzpatienten
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Palliativversorgung
- Vertretung pflegender Angehöriger/Verhinderungspflege
- Fahrdienst
- Pflegeberatung nach § 37 Abs. 3, SGB XI
- Beratung und Organisation von Pflegehilfsmitteln

Kooperationspartner des

Therapiezentrum Chronische Wunden Ortenau
StefanBahr

**Wir betreuen Sie in Schwanau, Friesenheim,
Meißenheim, Neuried, Kappel-Grafenhausen und Rust**

Nächste Woche im Angebot!
Gültig vom 12.01. bis 18.01.17

Hackfleisch gem.	€/100 g 0,59	Monatsknüller im Januar: Kotelett 100 gr € -,45 Schweinefleisch vom Hof Hauger und Rindfleisch vom Hof Giebler Konrad
Schweinegeschmetzeltes	€/100 g 0,79	
Lachs- oder Zigeunerschinken	€/100 g 1,09	
Bierwurst	€/100 g 0,85	
Kalbfleischleberwurst	€/100 g 0,79	
Wildbratwurst	€/100 g 0,99	

Eigene Schlachtung • Vieh aus unserer Region • Wild aus heimischen Wäldern
Metzgermeister Meidinger | Hiltlstr. 20a | 77774 Meißenheim | 07824 / 2300

**Aus der Heimat, für
die Heimat.**

reiff amtliche nachrichtenblätter.

**ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE**



**Kinderdorf
tut gut**

**Kinderdorfeltern
gesucht**

Interesse? Sprechen Sie mich an.
Margitta Behnke :
Fon +49 30 206491-17,
margitta.behnke@albert-schweitzer.de

www.albert-schweitzer-verband.de

Gaswerkstraße 21a · 77652 Offenburg
Telefon 07 81 / 9 90 30 30



**Meisterbetrieb - Reparaturen aller Fabrikate
SatAntennen - Kabelanschluß - Montage**

Peter
HUBER



HiFi · Fernseh · Video



**Wir sind für Sie
da, im Sterbefall
und auch bei
Vorsorge zu
Lebzeiten.**

**77654 Offenburg,
Ebertplatz 19**

gegenüber Ortenau Klinikum Offenburg

Inhaberin Wilma Lehmann

Telefonisch Tag und Nacht erreichbar:

0781 42322

auch an Sonn- und Feiertagen

Bestattungsinstitut

info@bestattungen-kiechle.de

www.bestattungen-kiechle.de

**Nichtraucher
werden
in 3 Stunden
0 78 21 / 95 90 18 0
www.klaus-pretzsch.de**

Wir suchen Objekte!
Angebot für Verkäufer:
Aktion bis 15.2.17:
kostenloses Wertgutachten
H. Kuhn Immobilien · Freiburger Str. 9
Offenburg · 0781/9709393 oder 35844
www.immobilienuhn.de

WIELA GmbH
Parkett + Bodenbeläge + Beschattungen
**Sonnenschutz
Parkett / Vinyl**
Besuchen Sie uns:
Lindenweg 5 • 77974 Kürzell
Telefon: 0 78 24 / 49 50
Öffnungszeiten: samstags von 9 bis 12 Uhr
und jederzeit Termine
nach telefonischer Vereinbarung.



LKW-Waschanlage mit Jet-Stream-Technik
PKW-Waschstraße mit Textilstreifen
SB-Waschboxen für PKW und Motorrad



Direkt an der A5, Ausfahrt Lahr (66)

GÜNTHER
Energie + Service
Tank- und Waschpark Lahr
Einsteinallee 2 • 77933 Lahr
Tel. 07821 / 9 06 89-0
» www.guenther-lahr.de




infinitas
Bestattungen & Trauerbegleitung
Der gute Abschied mit Herz
07 81 - 96 75 75 75
www.infinitas-bestattungen.de

Offenburger Str. 21, 77799 Ortenberg
Fabrikstraße 19, 77746 Schutterwald

*Dienstag
16 Uhr*

**Anzeigenschluss
nicht verpassen!**

Schneller zur HU!
Bequem zur Prüfplakette.



Nächste Prüftermine
bei uns im Hause:
18.01.17
26.01.17

**Auto
Kupferschmidt**
ALLE MARKEN. EIN AUTOHAUS



Auto-Kupferschmidt GmbH | Schutterstr. 3 | 77746 Schutterwald
Telefon +49 (0)781 9656-0 | Fax +49 (0)781 9656-40
info@auto-kupferschmidt.de | www.auto-kupferschmidt.de

IHR ENERGIELIEFERANT

Heizöl · Erdgas · Strom

07821
9237320

www.zg-raiffeisen-energie.de

ZG Raiffeisen
Energie

AGRAR TECHNIK ENERGIE BAUSTOFFE MÄRKTE



Unser Vorsatz
fürs neue Jahr -
Ihre Immobilien-
Wünsche
zu erfüllen!

Hiss Immobilien GmbH
Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Tel. +49-(0)781-93 99 97 00 · Ortenau@engelvoelkers.com
www.engelvoelkers.com/ortenaus



ENGEL & VÖLKERS

